

Ausblick 2024

ETF-Ideen für eine fragmentierte Welt

Diese Unterlage richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und geeignete Gegenparteien im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU über Märkte für Finanzinstrumente des Europäischen Parlaments, die ausschließlich auf eigene Rechnung handeln. Sie richtet sich nicht an Privatkunden. Potenzielle Anleger müssen die nachstehend und in den Basisinformationsblättern (KID) und im Verkaufsprospekt des Fonds, die unter www.amundiETF.com abrufbar sind, beschriebenen Risiken berücksichtigen. Informationen zu verantwortungsvollem Investieren bei Amundi finden Sie auf amundiETF.com und amundi.com. Eine Anlageentscheidung muss alle Merkmale und Ziele des Fonds berücksichtigen, wie im jeweiligen Verkaufsprospekt beschrieben.

Informationen zu verantwortungsvollem Investieren bei Amundi finden Sie auf amundiETF.com und amundi.com. Eine Anlageentscheidung muss alle Merkmale und Ziele des Fonds berücksichtigen, wie im jeweiligen Verkaufsprospekt beschrieben.

Inhalt

3 Einleitung

4 2023 – Rückblick
Entwicklung des europäischen
ETF-Marktes in 2023

7 Unser Anlageausblick 2024

9 Anlageideen für das neue Jahr

10 Aktien

19 Anleihen

24 Themen-Investments

27 Verantwortungsbewusste
Vermögensanlage

30 Rohstoffe

33 Über Amundi

34 Risikoindikatoren

37 Fußnoten

38 Wichtige Information

Einleitung

Einiges wissen wir bereits über das Jahr 2024: In Paris werden die Olympischen Spiele ausgetragen, der D-Day jährt sich zum 80. Mal und mutige Weltraummissionen bereiten sich auf ihren Start vor.

ETF-Anleger werden jedoch nicht nur diese Starts mit Spannung verfolgen, sondern auch die Landung – die der Weltwirtschaft. Die Zinssätze nähern sich ihren Höchstständen, die Inflation lässt nach und die Wachstumsaussichten sind, wenn auch uneinheitlich, insgesamt doch schwächer. Eine Trendwende bei Wachstum, Inflation und Geldpolitik könnte im Laufe des Jahres für eine Umstellung von einer defensiveren zu einer offensiveren Portfolioausrichtung sprechen.


Im Folgenden geben wir einen Ausblick auf die Finanzmärkte und erläutern, wie sich mit ETFs mögliche Chancen nutzen lassen.

Die Zinsen befinden sich auf ihrem Höhepunkt, die Inflation mäßigt sich und die Wachstumsaussichten sind fragmentiert, deuten jedoch allgemein auf eine Verlangsamung hin.

2023 – Rückblick

Anfang 2023 standen vor allem die Inflation, steigende Energiepreise in Europa und das Ende der strikten Covid-Kontaktbeschränkungen in China im Mittelpunkt. Dabei hatte auch das abgelaufene Jahr einige Überraschungen übrig, etwa die Lohn-Preis-Spirale in Großbritannien und das robuste Wachstum der US-Wirtschaft.

Überraschungen: Jahresrückblick 2023

	Prognose (Januar 2023)	Realität
USA: Fed-Kurswechsel 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwaches Wachstum und erhebliche Risiken aufgrund steigender Zinsen • Allmählicher Rückgang der Inflation, Zinspause im 1. oder 2. Quartal 	<ul style="list-style-type: none"> • Robuster Konsum dank hoher Sparüberschüsse • Hohe Investitionen des privaten Sektors dank staatlicher Konjunkturlösungen (IRA) • Liquiditätsspritzen der Fed zur Verhinderung einer Ausweitung der Bankenkrise • Robuste Unternehmensgewinne
Europa: Energiekrise 	<ul style="list-style-type: none"> • Insgesamt schwaches Wachstum bei länderspezifischen Unterschieden • Hohe Schwankungen bei Gaspreisen 	<ul style="list-style-type: none"> • Neuorganisation der Energieversorgung • Nationale Konjunkturpakete • Lohn-Preis-Spirale in Großbritannien
China: Konjunktur-entwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> • Ende der Lockdowns (Jahresmitte) • Stabilisierung des Wohnungsmarktes 	<ul style="list-style-type: none"> • Schnellerer Übergang zu neuem Wachstumsmodell mit niedrigerer politischer Schmerzgrenze

Entwicklung des europäischen ETF-Marktes in 2023

Der europäische Markt für UCITS ETFs ist im abgelaufenen Jahr deutlich gewachsen. Das verwaltete Anlagevermögen ist von 1.243 Milliarden Euro auf 1.558 Milliarden Euro angestiegen.

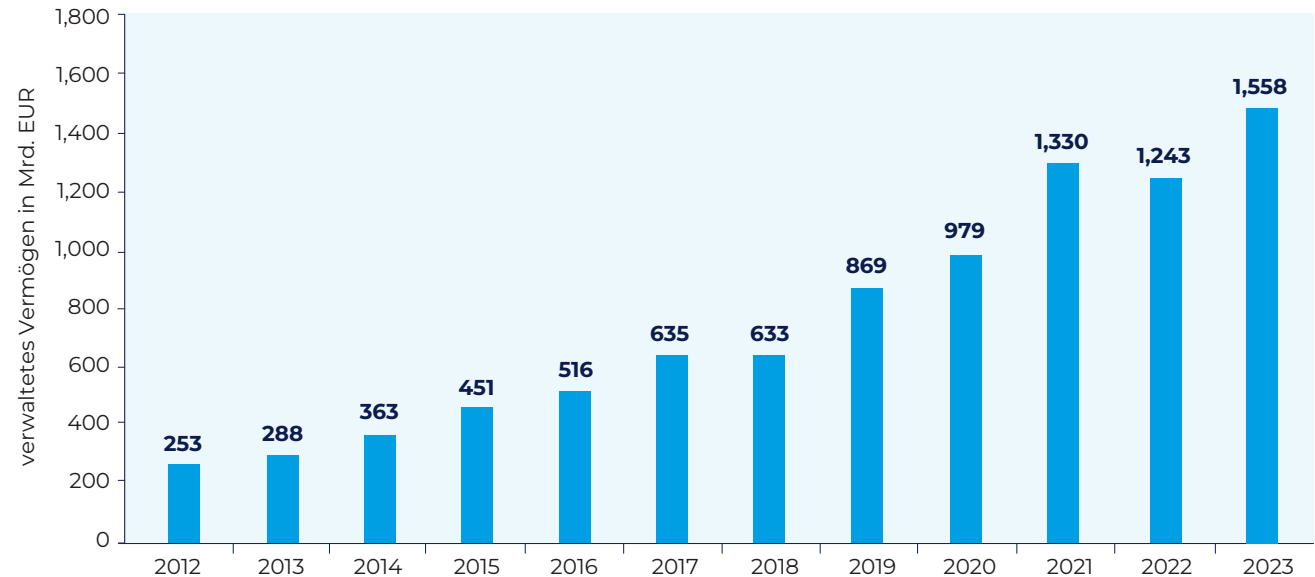
Doch trotz dieses schwierigen Marktumfelds, das vor allem von hoher Inflation und drastischen Zinserhöhungen geprägt war, investierten Anleger auch im abgelaufenen Jahr in ETFs.

ESG

Auch im Jahr 2023 konnten ESG-ETFs sowohl im Aktien- als auch im Anleihsensegment Marktanteile hinzugewinnen. Das Nettoneuvermögen erreichte 45 Milliarden Euro, insgesamt flossen 29% der Kapitalzuflüsse am europäischen ETF-Markt in ESG-ETFs.

Das Anlagevermögen europäischer ESG-ETFs belief sich zum Jahresende auf 349 Milliarden Euro, was knapp 22% des Gesamtvolumens des europäischen ETF-Markts entspricht.

Entwicklung des Anlagevermögens in europäischen ETFs



Quelle: ETFGI-Daten, Stand: Dezember 2021 und Amundi-Daten vom 30. Dezember 2022 für das Jahr 2022.

Aktien

Blickten Anleger zu Beginn des Jahres 2023 noch skeptisch auf Aktien, investierten sie im weiteren Verlauf des Jahres zunehmend opportunistisch und kauften insbesondere US-Aktien. Nach einem

schwankungsreichen Jahresbeginn kurbelte die deutliche Erholung von Technologie- und Wachstumsaktien, beflügelt von Durchbrüchen im Bereich künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen, den gesamten US-Aktienmarkt an.

Das Nettoneuvermögen stieg von 54 Milliarden Euro im Vorjahr auf 90,3 Milliarden Euro. Europäische Aktien waren vergleichsweise wenig gefragt (+6,2 Mrd. Euro), wohl auch, weil Anleger in Anbetracht der schwachen Konjunkturaussichten und hohen Bewertungen wenig Renditepotenzial in Europa vermuteten.

Stärker gefragt waren Strategien für die USA und die Schwellenländer, aber auch Welt-ETFs (mit und ohne Schwellenländern). Ebenfalls erwähnenswert war die deutliche Trendumkehr am chinesischen Aktienmarkt: Zunächst kehrten Anleger an den Markt zurück, doch im zweiten Halbjahr kam es zu erheblichen Kapitalabflüssen.

Anleihen

Die hohen Zinsen waren das beherrschende Thema im Jahr 2023, und so gut wie alle Marktsegmente profitierten von der hohen Nachfrage nach Anleihen. Mit Nettozuflüssen in Höhe von 61,5 Milliarden Euro war 2023 für Anleihen-ETFs sogar ein Rekordjahr. Nach einem Jahrzehnt niedriger Zinsen sind Anleihen wieder attraktiv, sowohl für Anleger, die laufendes Einkommen anstreben, als auch für solche, die eher auf die Gesamrendite ihres Portfolios achten.

In den ersten beiden Quartalen waren vor allem Unternehmensanleihen mit Investment Grade in Euro und US-Dollar

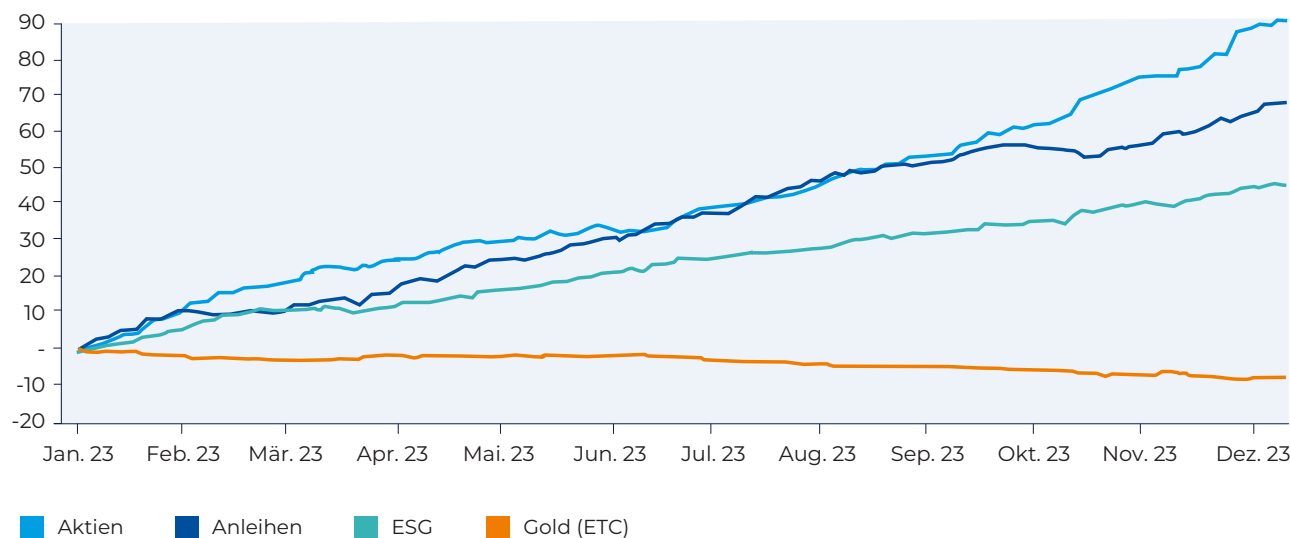
gefragt, seit September verschieben sich jedoch die Prioritäten: In Erwartung sinkender Zinsen und um von dem rasanten Rückgang der langfristigen Zinsen zu profitieren, investierten Anleger in den letzten Monaten des Jahres in großem Umfang in US-Staatsanleihen und Euro-Staatsanleihen.

Im Laufe des Jahres flossen netto 16,7 Milliarden Euro in Euro- und 15,4 Milliarden Euro in US-Staatsanleihenstrategien, außerdem 11,4 Milliarden Euro in ETFs auf Euro-Unternehmensanleihen mit Investment Grade.

Gold

Die Furcht vor den möglichen Auswirkungen der Krise im Nahen Osten auf die Weltwirtschaft hat den Goldpreis zuletzt auf den höchsten Stand seit Mai 2023 ansteigen lassen. Auf die Positionierung von Anlegern hatte die Kurserholung bisher jedoch keine Auswirkungen – die bekannten ETC-Goldbestände bewegten sich zum Jahresende auf einem historischen Tiefstand.

Kumulative Mittelzuflüsse europäischer ETFs im Jahr 2023



Quelle: Amundi, in Europa registrierte ETFs, Stand: 30. November 2023. Vergangene Entwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung.



Unser Anlageausblick 2024

Ein Jahr der Fragmentierung

Makro-Ausblick: Wachstum und Inflation werden 2024 voraussichtlich zurückgehen.

Trotz uneinheitlicher Wachstumsperspektiven bleibt die Inflation auch 2024 ein Schwerpunktthema. Die Weltwirtschaft wird voraussichtlich nach und nach an Schwung verlieren und die Inflation dürfte zurückgehen, ohne jedoch die Zielmarken der Zentralbanken zu erreichen. Ebenfalls im Auge behalten sollten Anleger unter anderem die Energiekosten und die Ausfallraten von Unternehmensanleihen.

In diesem fragmentierten Umfeld rechnen wir mit einer US-Rezession noch in der ersten Jahreshälfte, zumal die Wirkung der höheren Zinsen allmählich spürbar werden dürfte. In der zweiten Jahreshälfte könnte sich die Inflation dagegen der 2%-Marke annähern. In der Eurozone erwarten wir aufgrund restriktiverer Haushalts- und Geldpolitik schwaches Wachstum.

Auch in Japan dürfte das Wachstum nachlassen, ohne jedoch unter den langfristigen Durchschnitt zu fallen. China befindet sich dagegen in einer strukturellen Übergangsphase hin zu nachhaltigeren, aber niedrigeren Wachstumsraten. Die Schwellenländer wirken insgesamt robuster.

Wahlen in mehreren Ländern könnten Auswirkungen auch auf die Finanzmärkte haben, zumal Anleger aus den Wahlergebnissen Rückschlüsse auf den politischen Kurs und dessen Folgen für die Marktentwicklung ziehen werden.

In diesem Jahr stehen mehrere wichtige Wahlen mit möglicherweise weitreichenden Auswirkungen an. Sowohl in Russland als auch in der Ukraine, aber auch in Indien, der bevölkerungsreichsten Demokratie der Welt, wird 2024 gewählt. Später folgen Großbritannien und die USA.

2024 wird das Jahr der Wahlen	
Taiwan	13. Januar
Russland	17. März
Ukraine	unbekannt
Indien	voraussichtl. Q2
Mexiko	2. Juni
EU	6.-9. Juni
USA	5. November
Venezuela	unbekannt
Südafrika	unbekannt
Vereinigtes Königreich	voraussichtl. Q4

Strategien:

zum Auftakt eine defensive Ausrichtung

Vor diesem Hintergrund sollten Anleihen zu Beginn des Jahres eine wichtige Rolle in einem Portfolio spielen, insbesondere Staatsanleihen (mit höherer Duration) und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating.

Für Aktien empfehlen wir zunächst eine defensive Ausrichtung mit Schwerpunkt auf Dividenden, Qualität und Value-Aktien, außerdem eine (gleichgewichtete) Allokation in US-Aktien und japanische Aktien. Im Laufe des Jahres, wenn die US-Notenbank die Zinsen wieder senkt, könnten zyklische Sektoren und eine Rotation in Richtung Europa und Schwellenländer interessant werden.

Die Schwellenländer sollten in den kommenden Jahren einen Anlageschwerpunkt bilden. Potenzial sehen wir unter anderem in Asien, aber auch in rohstoffreichen Ländern wie Brasilien, die immer wichtiger für die Energiewende und die Dekarbonisierung werden. Doch auch jenseits des Klimawandels können Anleger das Thema verantwortungsbewusste Geldanlage nicht länger ignorieren: Zwar steht die Energiewende weiterhin im Mittelpunkt, doch auch andere Themen mit langfristigem Renditepotenzial gewinnen an Bedeutung.

Weiter gehen wir in unserem Ausblick davon aus, dass die Energiepreise nicht signifikant ansteigen werden und geopolitische Risiken auf bestimmte Regionen beschränkt bleiben. Gold und andere Rohstoffe sind nach wie vor ein solides Instrument zur Risikosteuerung.

2,5% 

Globale BIP-
Wachstumserwartung für 2024
(niedriger als die Erwartung von 3% in 2023)*

2,9% 

Wachstumslücke zwischen
Schwellenländern und
Industrielländern in 2024 (2,4% in 2023)

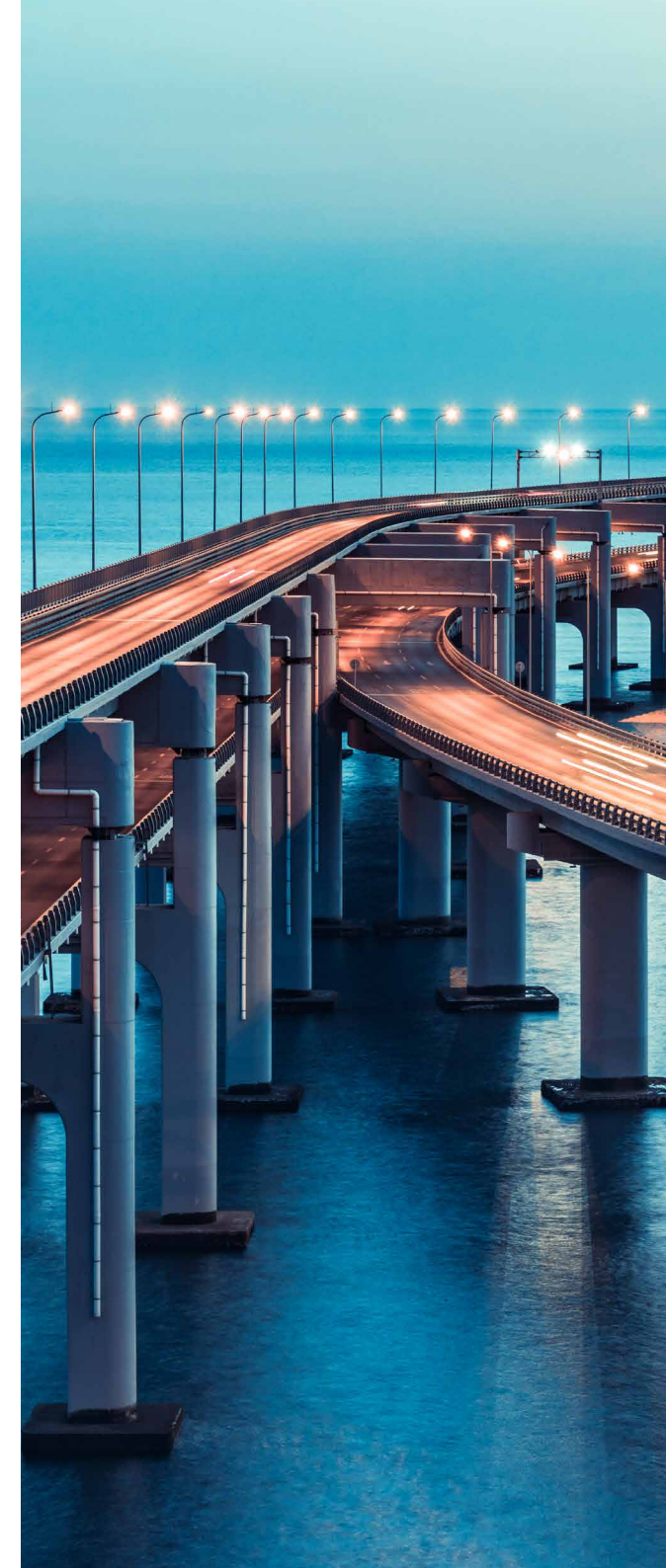
150Bp. 

Erwartete Zinssenkungen durch
die US-Notenbank in 2024

80% 

Anteil der privaten
Klimainvestitionen an den gesamten
Klimainvestitionen, die laut IWF in
Schwellen- und Industrieländern
erforderlich sind, um bis 2025 Netto-
Null-Emissionen zu erreichen

*Prognosen des Amundi Investment Institute



Anlageideen für das neue Jahr

Mit Blick auf eine wahrscheinliche Fragmentierung der Weltwirtschaft haben wir die folgenden Anlagethemen identifiziert:






Aktien: Wir empfehlen risikoarme Aktien aus Industrieländern und gegebenenfalls eine Sektorrotation. Außerdem könnten Schwellenländeraktien als wesentliche Renditequelle dienen.

Anleihen: Die Weltwirtschaft verliert an Schwung, die Zentralbanken werden voraussichtlich mit Zinssenkungen reagieren. Daher sollten Anleger ihre Durationsausrichtung ausbauen und Zinssenkungen berücksichtigen. Außerdem befürworten wir hochwertige Anleihen, was für eine Übergewichtung von Investment-Grade gegenüber Hochzinsanleihen spricht.

Themen-Investments: Disruptive, säkulare Wachstumsthemen wie künstliche Intelligenz, Bioenergie und neue Energien eröffnen neue Anlagechancen.

Verantwortungsbewusste Vermögensanlage: Strukturelle Themen wie die Energiewende geben Anlegern die Möglichkeit, ihr Portfolio in Einklang mit ihren Werten zu bringen.

Rohstoffe: Denken Sie über Gold und andere Rohstoffe als Absicherung gegen geopolitische Risiken und Inflation nach.

	Anfang 2024 Globale Konjunkturabkühlung	Milde Rezession in den USA, schwache globale Nachfrage	Ende 2024 Anstieg der unterdurchschnittlichen Wachstumsraten, Zinssenkungen
 Dynamische Vermögensaufteilung	• Eine konservative Portfoliostruktur als Ausgangspunkt		• Aktienquote erhöhen, Staatsanleihen reduzieren
 Zinshoch macht Anleihen attraktiv	Erhöhung der Duration Fokus auf Staats- und risikoarme Unternehmensanleihen		
 Aktien zur Stärkung des Portfolios	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt auf Dividenden, Qualität und Value • Übergewichtung von japanischen und (gleichgewichteten) US-Aktien 	<ul style="list-style-type: none"> • Rotation in zyklische Märkte • Umschichtung in europäische, Schwellenländer- und Small-Cap-Aktien 	
 Schwellenländer-Gewinner in einer fragmentierten Welt	Fokus auf langfristige Gewinner, Nearshoring und neue Technologien (China)		
 Energiewende und strukturelle Themen	Fokus auf Energiewende und grüne Anleihen Weitere langfristige Themen: Künstliche Intelligenz und Robotik, alternative Energie und verwandte Technologien		



Aktien

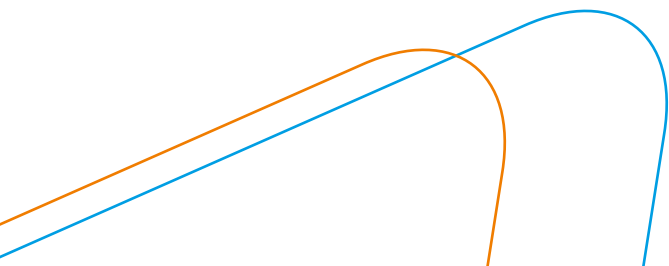


Aktien: Rotationspotenzial in jeder Phase des Zyklus

Zu Jahresbeginn empfehlen wir defensive und risikoarme Aktien, eine Rotation in zyklische Märkte/ Sektoren wird erst mit Beginn der Zinssenkungen interessant.

Ausgangssituation Zinshoch	H1 2024 Übergang in eine Rezession in den USA	H2 2024 Zinssenkungen durch die US-Notenbank
Regionen <ul style="list-style-type: none"> • Japan 	Regionen <ul style="list-style-type: none"> • USA (gleichgewichtet) 	Regionen <ul style="list-style-type: none"> • Schwellenländer • Europa
Sektoren <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewogen (defensive und zyklische Sektoren) 	Sektoren <ul style="list-style-type: none"> • defensive 	Sektoren <ul style="list-style-type: none"> • zyklische
Stile <ul style="list-style-type: none"> • Qualität & Value • stabile Dividenden 	Stile <ul style="list-style-type: none"> • Qualität 	Stile <ul style="list-style-type: none"> • Value, Nebenwerte • (Small Cap)

Quelle: Amundi Investment Institute; Stand: 31. Dezember 2023.



Aktien aus Industrieländern

Schwache Konjunkturprognosen sprechen für eine defensive Strategie zu Jahresbeginn



Unsere Einschätzung

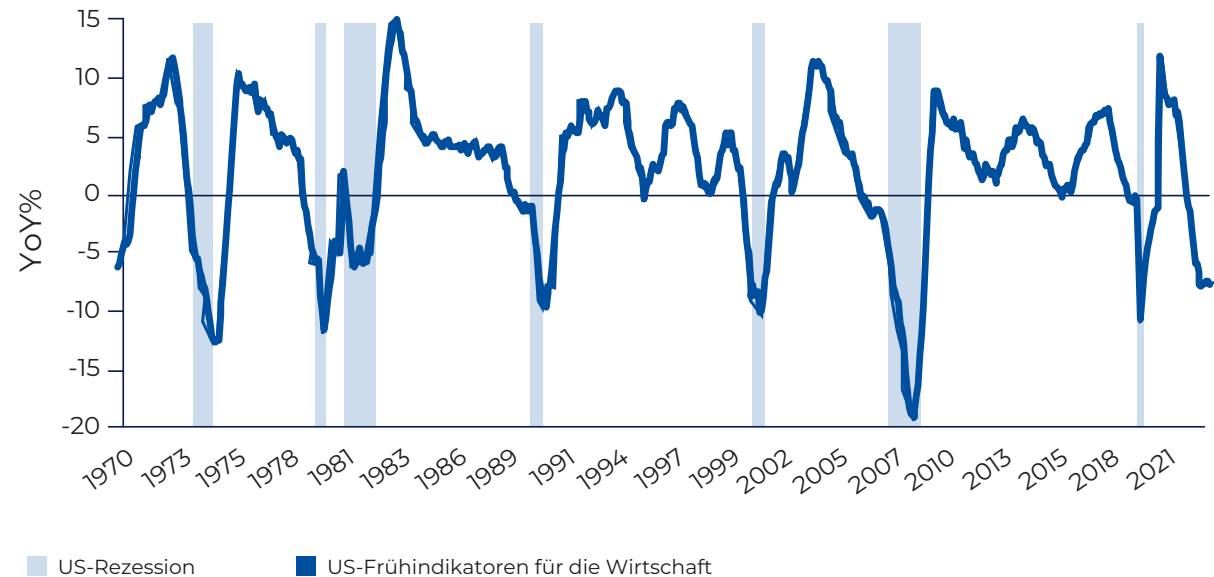
Ausblick: Die globale Konjunkturabkühlung und schwächere Fundamentaldaten lassen zu Jahresbeginn ein schwieriges Umfeld für Aktien aus Industrieländern erwarten. Anleger sollten daher über eine defensive Portfolioausrichtung zu Beginn des Jahres nachdenken und später, wenn die US-Notenbank die Zinsen wieder senkt, in zyklische Aktien umschichten.

Umsetzung: Wir empfehlen japanische Aktien sowie ein gleichgewichtetes Engagement in US-Aktien (zur Vermeidung von Konzentrationsrisiken). Von einem – wahrscheinlichen – Kurswechsel der US-Notenbank im Laufe des Jahres könnten US-Nebenwerte (Small Caps) profitieren. In Europa empfehlen wir dividendenstarke, risikoarme und Value-Aktien. Eine Sektorrotation kommt erst infrage, wenn die Konjunkturentwicklung klarer wird.

Wie ein Blick zurück zeigt, steigen die Aktienkurse nach dem Ende der Zinserhöhungen nur dann, wenn keine Rezession bevorsteht – oder wenn sich eine Preisblase bildet. Andernfalls fallen die Kurse nach kurzer Zeit wieder.¹ Unsere Prognose einer milden Rezession in

der ersten Jahreshälfte 2024 und die Überbewertung einzelner US-Aktien („Magnificent 7“)² sprechen für Letzteres. Wir halten es daher für durchaus möglich, dass der MSCI World Index in der ersten Jahreshälfte wieder zu den Tiefstständen vom Oktober 2022 zurückkehrt. Vor diesem

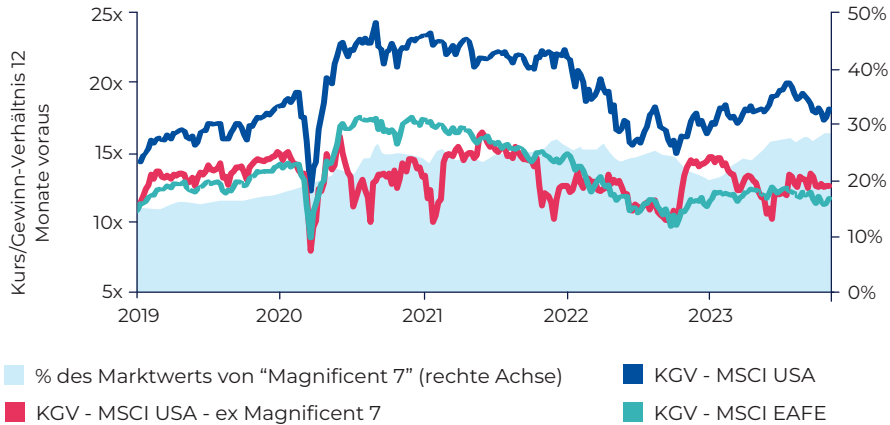
Der Frühindikator der US-Wirtschaft liegt aus historischer Sicht auf Rezessionsniveau



Quelle: Amundi Investment Institute, Bloomberg. Stand der Daten: 6. November 2023. Monatliche und saisonbereinigte Daten. Der Frühindikator-Index ist der Conference Board US Leading Index, der ein Gefühl für den zukünftigen Zustand einer Wirtschaft vermittelt.

Hintergrund bevorzugen wir zu Jahresbeginn eine defensive Portfolioausrichtung und eine Rotation in zyklische Märkte erst dann, wenn die US-Notenbank die Zinsen wieder senkt.

MSCI USA-Bewertungen und die "Magnificent 7"



Quelle: Amundi Investment Institute, Datastream. Stand der Daten: 9. November 2023. Die MSCI EAFE-Region umfasst die Industrieländer in Europa, Australasien, Israel und im Fernen Osten.



ETF-Ideen

Amundi S&P 500 Equal Weight ESG Leaders UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,18%*

Amundi Russell 2000 UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,35%*

Regionen:

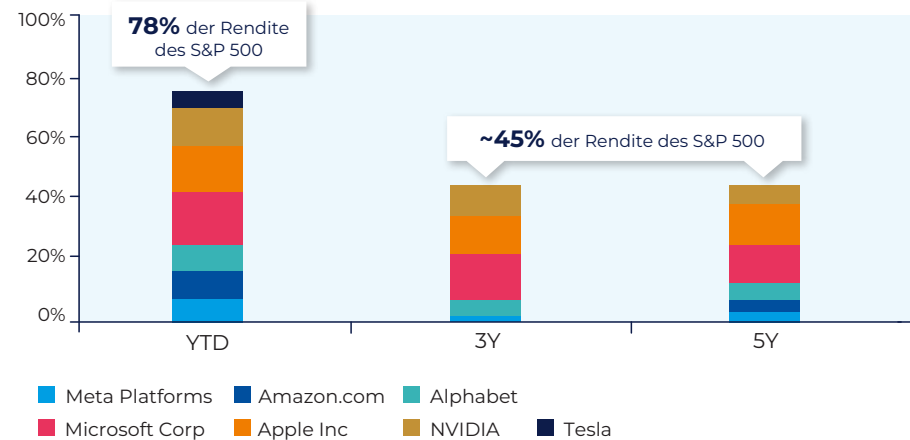
USA: Am US-Aktienmarkt beobachten wir sowohl bei den Bewertungen als auch dem Ertragspotenzial eine Zweiteilung: Einige Marktsegmente scheinen über-, andere unterbewertet.

Beispiel Mega-Caps (Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mehr als 200 Milliarden US-Dollar): Hier sind die Bewertungen – anders als in gleichgewichteten Indizes – extrem. Wer eine defensivere Allokation in US-Aktien anstrebt, sollte daher gleichgewichtete Indizes als Alternative zu den traditionellen, nach Marktkapitalisierung gewichteten Indizes in Betracht ziehen. Gleichgewichtete Indizes sind stärker diversifiziert und möglicherweise weniger riskant, was besonders dann von Vorteil sein kann, wenn die größten Aktien einen erheblichen Anteil am Index haben (wie aktuell).³

Im weiteren Verlauf des Jahres könnten auch Small und Mid Caps interessant werden: Beide sind angemessen bewertet und könnten in den kommenden Monaten von einer wahrscheinlichen Zinssenkung profitieren.

Einfluss der "Magnificent 7" auf die Entwicklung des S&P 500 Index

Beitrag der führenden US-Tech-Unternehmen zur Rendite des S&P 500 (TR, in %)

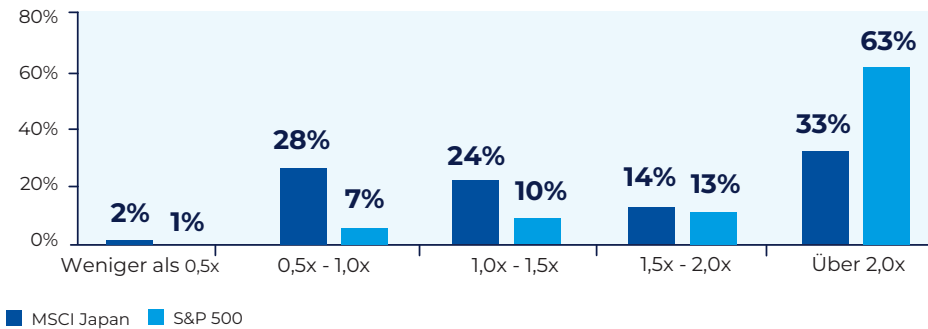


Quelle: Bloomberg, Amundi. Daten per 28.11.2023. Beitragsberechnung auf Basis der physischen Bestände der S&P 500 ETFs. Alphabet A & C fusioniert. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Japan:

Japanische Aktien haben im vergangenen Jahr hohe Renditen abgeworfen und konnten ausländische Investoren zurück nach Japan locken. Die japanische Wirtschaft profitiert von einem Anstieg der Binnennachfrage, expansiver Geldpolitik und neuen Vorschriften zur Verbesserung der Unternehmensführung. Zudem sprechen die nach wie vor attraktiven Bewertungen für eine neutrale Position.

Fast ein Drittel der Aktien im MSCI Japan Index hat ein Kurs/ Buch-Verhältnis von <1x



Quelle: Bloomberg, Amundi; Stand: 31.10.2023. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.



ETF-Ideen

Amundi MSCI Japan UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,12%*

Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,45%*

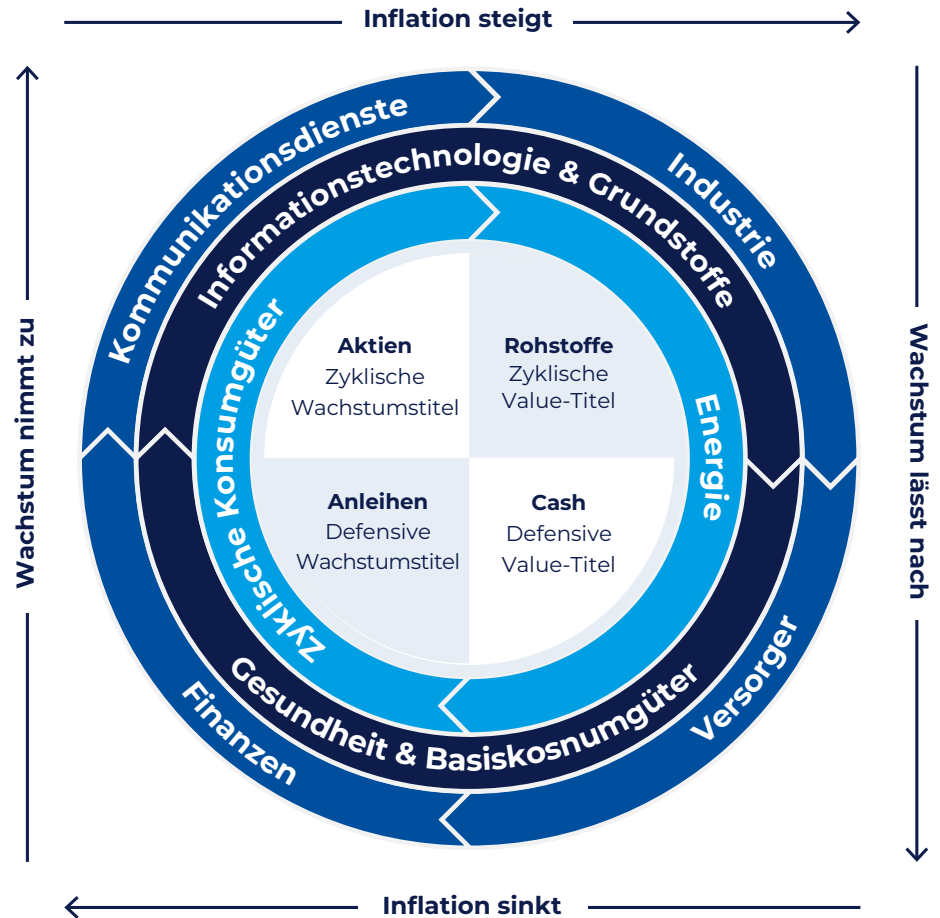


Europa:

Unterbewertete europäische Aktien sollten von Zinssenkungen der US-Notenbank profitieren. Aktuell halten wir vor allem Aktien mit stabilen Dividendenausschüttungen für interessant, auch, weil diese Unternehmen in der Regel nachhaltige und relativ vorhersehbare Cashflows erwirtschaften.

Sinkende Realeinkommen dürften zudem die Preismacht vieler Unternehmen auf die Probe stellen. Vor diesem Hintergrund empfehlen wir risikoarme Unternehmen mit soliden Bilanzen, hoher Preismacht und hohen Gewinnmargen, die steigende Inputkosten leichter weitergeben und daher auch eher Mehrrenditen erzielen können. Eine Übergewichtung dieser Unternehmen kann ein Portfolio gegen Inflation und Rezession absichern. Auch Value bleibt im Fokus.

Sektorrotationen: Vor dem Hintergrund des globalen Abschwungs empfehlen wir eine defensive Portfolioausrichtung zu Jahresbeginn mit Schwerpunkt auf das Gesundheitswesen und Basiskonsumgüter sowie, bei fallenden Anleiherenditen, Versorger und Telekommunikation. Im weiteren Verlauf des Zyklus und im Falle einer Kurskorrektur der Zentralbanken sollten Anleger eine Umschichtung in zyklische Sektoren wie Finanzwerte und zyklische Konsumgüter in Betracht ziehen.



Quelle: Amundi ETF. Nur zur Illustration.



ETF-Ideen

Lyxor Core STOXX Europe 600 UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,07%*

Amundi Index MSCI Europe ESG Broad CTB UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,12%*

Amundi European Factor ETFs

Verwaltungsgebühren: ab 0,23%*

Amundi Global ESG Sector ETFs

Verwaltungsgebühren: ab 0,18%*

Aktien aus Schwellenländern

Chancen durch steigende Gewinne



Unsere Einschätzung

Ausblick: Die Schwellenländer haben sich insgesamt als robust erwiesen, allerdings mit regionalen Abweichungen. Für diese Anlageklasse sind wir optimistisch und achten vor allem auf strukturelle Themen in Asien (Binnennachfrage, Lieferkettenverlagerungen) sowie auf Bewertungen in Lateinamerika.

Umsetzung: Asien und insbesondere China ist als „Gewinner“ der technologischen Disruption eine Überlegung wert, ebenso wie eine Allokation in anderen Schwellenländern ohne China. Auch über Lateinamerika und insbesondere Brasilien sollten Anleger hinsichtlich Schwellenländern nachdenken.

Blick auf die Schwellenmärkte

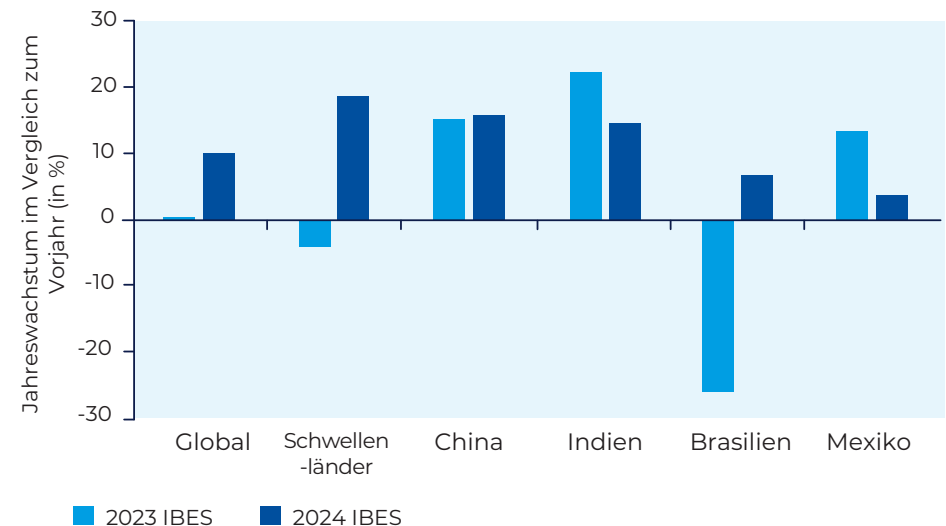
In China ist die Erholung nach dem Ende der Covid-Kontaktbeschränkungen ins Stocken geraten, insgesamt haben sich die Schwellenländer jedoch als robust erwiesen. Als Wachstumsmotoren haben sich im Jahr 2023 vor allem Indien, Mexiko und Brasilien herauskristallisiert⁴.

Für die Entwicklung der Schwellenländer gab es in den vergangenen zehn Jahren noch einen weiteren Faktor: die Stärke des US-Dollar⁵. Da sich viele Schwellenländer-Emittenten in US-Dollar verschulden, bedeutet ein starker Dollar höhere Finanzierungskosten und höhere

Inflation in den betroffenen Volkswirtschaften. In den USA dürften die Leitzinsen jedoch inzwischen ihren Höhepunkt erreicht haben, weshalb wir eine allmähliche Abwertung der US-Währung erwarten, von der die Aktienmärkte der Schwellenländer profitieren sollten.

2024 dürfte das Wachstum in den meisten Schwellenländern zurückgehen, statt einer flächendeckenden Rezession erwarten wir jedoch eine milde Erholung zur Jahresmitte und einen Rückgang der jährlichen Wachstumsrate von rund 4,1% in 2023 auf durchschnittlich 3,6%⁶. Wichtig ist, dass die Wachstumsprämie in Schwellenländern gegenüber den Industrieländern voraussichtlich weiter steigen wird. Der größte Beitrag zur globalen Wirtschaftsleistung dürfte erneut aus Asien kommen.

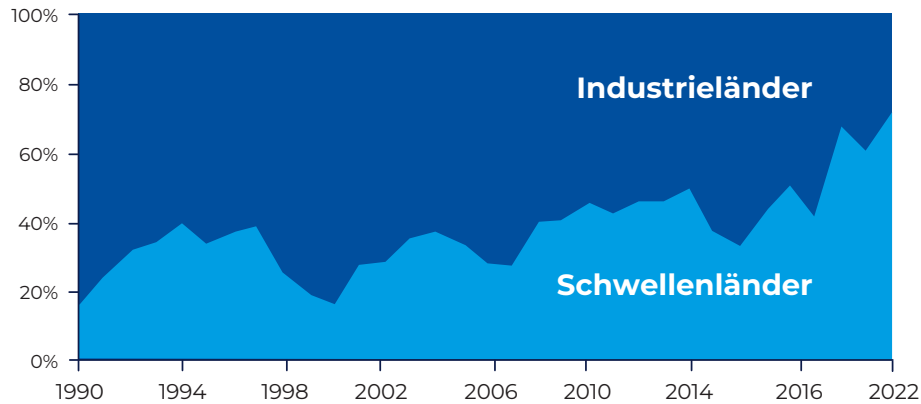
Wachstum des Gewinns je Aktie zugunsten von Schwellenländern



Quelle: Amundi Investment Institute, Datastream. IBES-Prognosen können aufgrund von Aktualisierungen der Gewinnberichtssaison überprüft werden. Stand der Daten: 13. November 2023.

Neben dem Konjunkturabschwung sprechen auch strukturelle Faktoren für die Schwellenländer, etwa die wachsende globale Fragmentierung und daraus resultierende weitreichende Umverteilung von Ressourcen, Near- bzw. Friendshoring, der Abbau von Lieferkettenrisiken sowie kritische Komponenten zur Dekarbonisierung, die größtenteils aus Schwellenländern kommen.

Weltweite ausländische Direktinvestitionen (Anteil Schwellenländer vs. Industrieländer)



Quelle: Amundi Investment Institute zu Unctad FDI World-Daten. Jährliche Daten per Ende 2021. Vergangene Entwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Entwicklungen.



ETF-Ideen

Amundi MSCI Emerging Markets II UCITS ETF

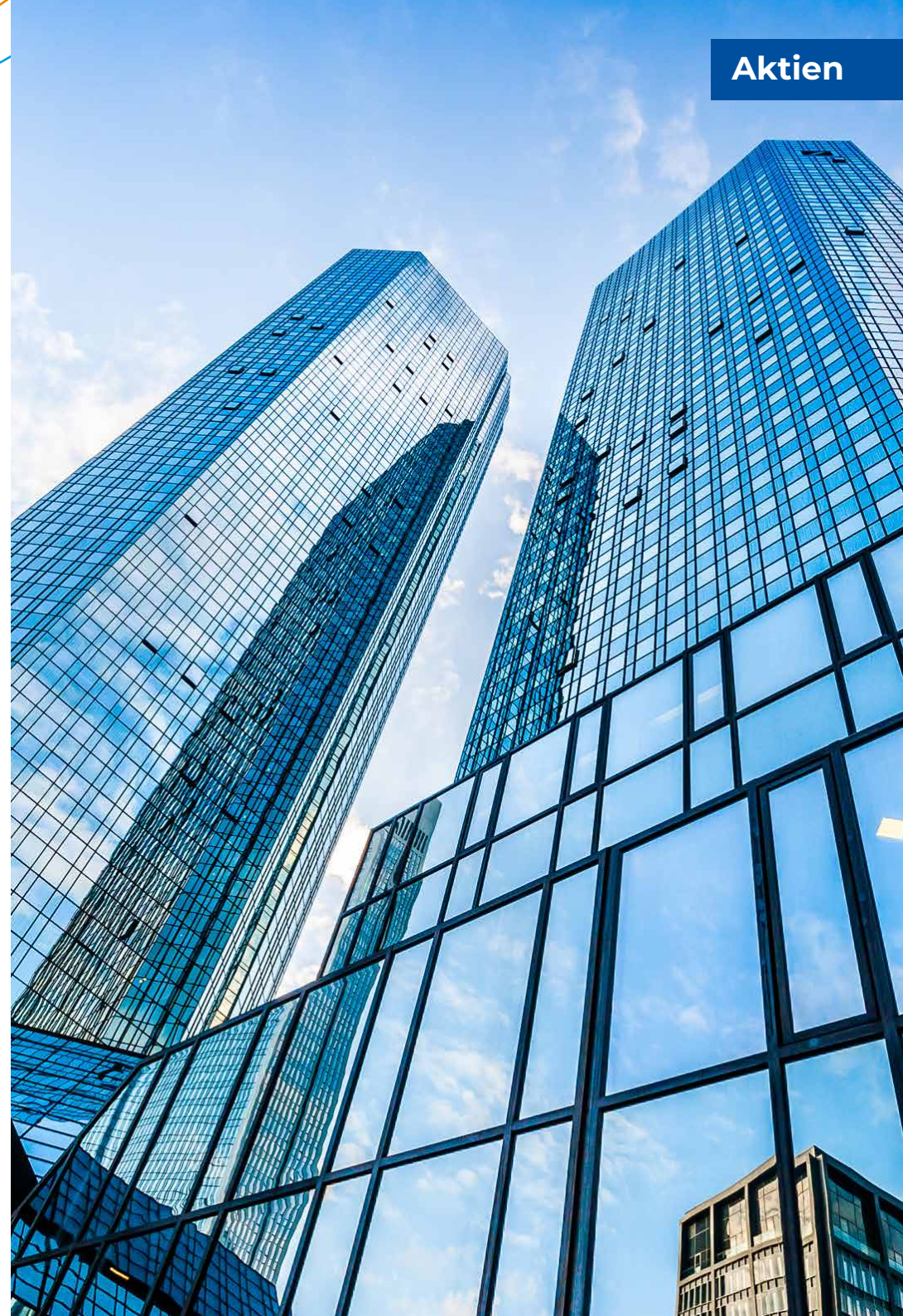
Verwaltungsgebühren: 0,14%*

Amundi Index MSCI Emerging ESG Broad CTB UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,20%*

Amundi MSCI EM ASIA UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,20%*



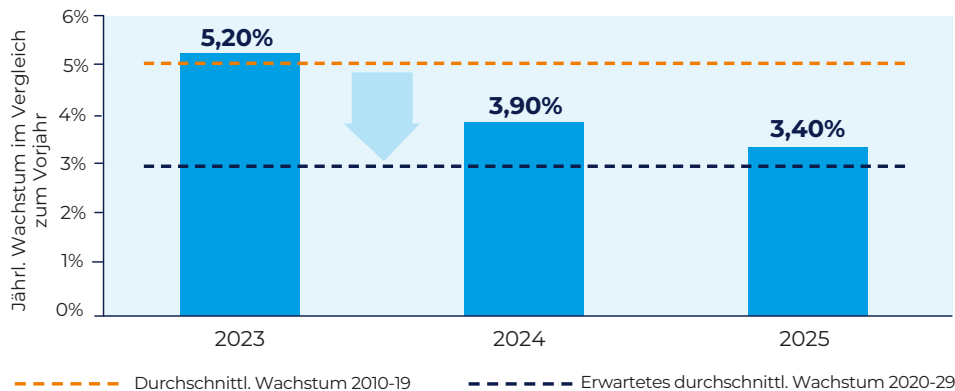
Eine abgegrenzte China-Allokation um von technologischen Fortschritten zu profitieren

Wir gehen davon aus, dass die Aktienmärkte der Schwellenländer weiter auseinanderdriften werden. Die chinesische Regierung treibt den Wandel von einem Exportmodell hin zu einer stärker von der Binnennachfrage getragenen und weniger schuldenabhängigen Wirtschaft voran. Kurzfristig rechnen wir daher mit weiterer Volatilität und halten an unserer neutralen Einschätzung chinesischer Aktien fest.

Andererseits ist China führend in der Produktion und im Handel mit sauberen Energietechnologien – eine Spezialisierung, die Anleger bei ihrer Vermögensaufteilung berücksichtigen sollten.

Wir erwarten für das Jahr 2024 eine Wachstumsrate von knapp unter 4% und eine moderate geldpolitische Expansion mit einer Zinssenkung um 20 Basispunkte im zweiten Halbjahr 2024. Vor diesem Hintergrund spricht die Komplexität des chinesischen Marktes für ein separates Investment in China.

BIP-Wachstumsprognose für China



Quelle: Amundi Investment Institute. Stand der Daten ist der 25. Oktober 2023. Die Prognosen stammen vom Amundi Investment Institute mit Stand vom 2. November 2023. Vergangene Entwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen.



ETF-Ideen

Amundi MSCI China Tech ESG Screened UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,55%*

Amundi MSCI Emerging Ex China ESG Leaders Select UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,35%*

Attraktive Bewertungen in Lateinamerika

Dank attraktiver Bewertungen und unerwartet guter Wachstumszahlen haben lateinamerikanische Aktien im Jahr 2023 hohe Renditen abgeworfen. Die Inflation ist gesunken, sodass die Zentralbanken die Zinsen im Sommer senken konnten⁷. Wir erwarten weitere Zinssenkungen mit positiven Wachstumsimpulsen.

Die Bewertungen sind sowohl im historischen Vergleich als auch gegenüber anderen Schwellenmärkten attraktiv. Überraschend positiv war die Entwicklung brasilianischer Aktien, die dank dem hohen Anteil von Rohstoffen (von denen der lokale Aktienmarkt profitiert) und Energie an der Wirtschaftsleistung im vergangenen Jahr Mehrrenditen abgeworfen haben⁸.

2024 dürfte Brasilien von einem zyklischen Anstieg der Gewinne pro Aktie profitieren, außerdem könnte das Land dank Rohstoffen und Biomasseproduktion zu den Gewinnern der Energiewende aufsteigen.



ETF-Ideen

Amundi MSCI EM Latin America UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,20%*



Anleihen

Staatsanleihen

„Higher for longer“ heißt nicht „höher für immer“



Unsere Einschätzung

Ausblick: Wachstum und Inflation dürften im kommenden Jahr noch schneller zurückgehen als 2023, zu Jahresbeginn sollten Anleger daher ihre Duration ausbauen.

Umsetzung: Wir empfehlen US-Staatsanleihen und Staatsanleihen aus dem Euroraum, die laufendes Einkommen bei geringerem Risiko bieten.

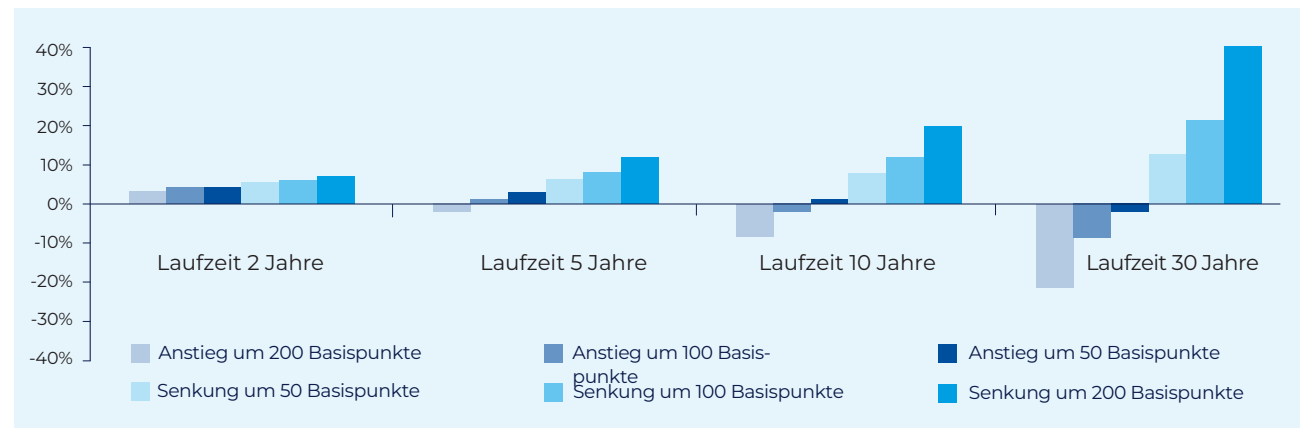
US-Staatsanleihen

„Higher for Longer“ heißt nicht „höher für immer“. Da die Inflation nachlässt und die Weltwirtschaft stagniert, halten wir weitere Zinserhöhungen für unwahrscheinlich. Die US-Notenbank hat bereits angedeutet, dass die Zinsen im Jahr 2024 wieder sinken könnten.

2023 haben die Zentralbanken mit Zinserhöhungen auf den Anstieg der Inflation reagiert, weshalb Anleger in kurzfristige Anleihen investiert haben. Mittlerweile haben die Zinsen jedoch ihre Höchststände erreicht oder überschritten. Um von fallenden Zinsen zu profitieren, sollten Anleger daher längere Laufzeiten in Betracht ziehen.

Risiko/Rendite-Profil von US-Staatsanleihen

12-Monats-Gesamtrenditen mit unterschiedlichen Zinsschritten über einen Zeithorizont von einem Jahr



Quelle: Schätzungen des Amundi Investment Institute, Bloomberg. Stand der Daten: 2. November 2023. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.

US-Staatsanleihen sind vor dem Hintergrund der schwachen Konjunktur attraktiv bewertet. Weil die US-Notenbank die Zinsen aggressiver angehoben hat als die Europäische Zentralbank (EZB), werfen US-Anleihen derzeit höhere Renditen ab als europäische.

Und da weitere Zinserhöhungen in den USA unwahrscheinlich sind, erwarten die Märkte mit Spannung den Zeitpunkt der ersten Zinssenkung. Aufgrund der hohen Zinsen erwarten wir in den USA im ersten Halbjahr eine milde Rezession. US-Staatsanleihen schätzen wir positiv ein und erwarten Mehrrenditen.

Die Verzinsung von US-Staatsanleihen deutet ebenfalls auf eine mögliche Dollar-Abwertung hin. Internationale Anleger können Volatilität jedoch durch eine Währungsabsicherung begrenzen.



ETF-Ideen

Amundi US Treasury Bond 7-10Y UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,05%*

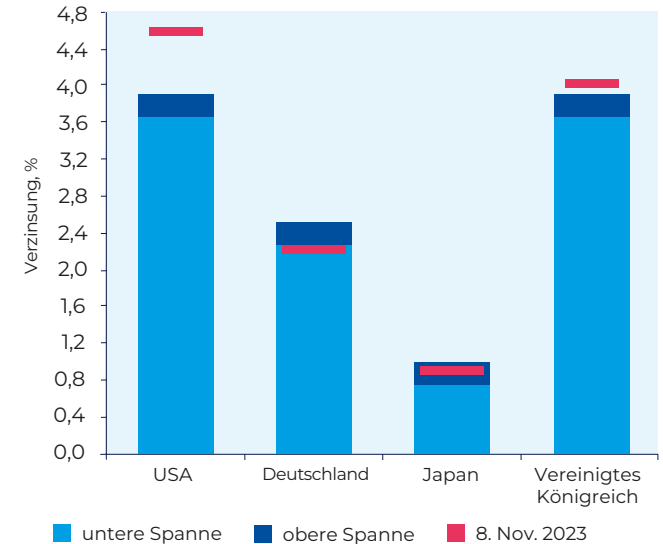
Europäische Staatsanleihen

Die EZB macht ihre Strategie zur Bekämpfung der Inflation von der Datenlage abhängig. Wir gehen daher mit einer neutralen Einschätzung ins neue Jahr, können jedoch die Duration je nach Inflationsentwicklung im Laufe des Jahres erhöhen.

Weitere Zinserhöhungen erwarten wir auch im Euroraum nicht. EZB-Präsidentin Christine Lagarde hat zuletzt erklärt, die Wirkung der Geldpolitik habe die Erwartungen übertroffen, auch wenn im EZB-Rat bisher nicht über Zinssenkungen gesprochen werde. Die EZB wird bei ihrer vorsichtigen Haltung bleiben und Erlöse aus dem PEPP⁹ bis Mitte des Jahres 2024 vollständig reinvestieren, wovon Staatsanleihen profitieren sollten.

Staatsanleihen aus Kernländern sind aktuell attraktiv. Da das Wachstum wahrscheinlich weiter zurückgehen wird, liegt der Schlüssel einer erfolgreichen Strategie in der Erhöhung der Duration. Staatsanleihen mit niedrigerem Rating dürften jedoch bei einer Konjunkturabkühlung unter Druck geraten, weshalb wir Anleihen aus Peripherieländern weiterhin skeptisch sehen.

10-Jahres-Renditeprognose, +12 Monate



Quelle: Amundi Investment Institute, Bloomberg. Stand der Daten: 8. November 2023. Prognosen vom Amundi Investment Institute per 8. November 2023.



ETF-Ideen

Amundi Euro Government Bond 5-7Y UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,165%*

Amundi Euro Government Tilted Green Bond UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,14%*

Unternehmensanleihen

Qualität mit attraktiven absoluten Bewertungen



Unsere Einschätzung

Ausblick: Die schwächere Konjunktur wird Spuren in den Fundamentaldaten der Unternehmen hinterlassen, was gegen Hochzins- und für weniger riskante Unternehmensanleihen spricht

Umsetzung: Wir halten US- und Euro-Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Ranking für attraktiv.

Die absehbare Konjunkturabkühlung spricht ebenso wie unsere Einschätzung der absoluten Bewertungen und technischen Daten für risikoarme Emittenten, weshalb wir Unternehmensanleihen mit Investment Grade bevorzugen.

Zwar haben die Fundamentaldaten von Investment-Grade-Emittenten zuletzt etwas nachgelassen, im historischen Vergleich sind die Kennzahlen jedoch weiterhin solide: Die Margen sind dank höherer Preismacht und niedrigerer Inputkosten stabiler, weshalb die Verschuldung – anders als in einigen früheren Zyklen – nicht ansteigt. Bisher hatten die höheren Zinsen nur begrenzte Auswirkungen auf die Fundamentaldaten der Unternehmen, die während der Pandemie hohe Liquiditätsreserven aufgebaut haben und sich kurzfristig nur in begrenztem Umfang refinanzieren müssen.

Emittenten von Hochzinsanleihen mit niedrigerer Bonität dürften die höheren Refinanzierungskosten jedoch schmerzhafter und schneller spüren, da sie weniger Cashflow generieren können, ihr kurzfristiger Refinanzierungsbedarf höher ist und die steigenden Kosten für

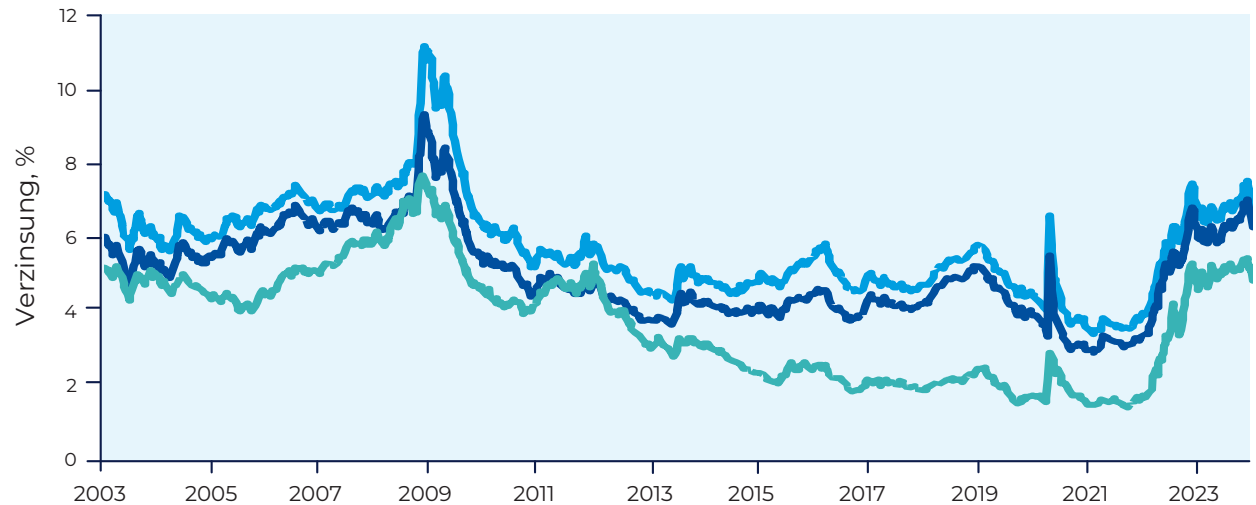
Bankkredite schwerer wiegen. Bei besonders verschuldeten Unternehmen besteht das Risiko eines Zahlungsausfalls, weshalb wir mit einem allmählichen Anstieg der Ausfallraten rechnen. Für das Jahr bis Ende November meldete S&P Global Ratings 25 Ausfälle, im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es 17¹⁰. Dies liegt deutlich über den historischen Durchschnittswerten.

Vor allem Investment-Grade-Anleihen ziehen mit attraktiven Renditen Kapital an

Unternehmensanleihen sind in absoluten Zahlen attraktiv bewertet und ziehen weiterhin Kapital an. Anleger investieren vor allem in weniger riskante Investment-Grade-Anleihen, die einen guten Kompromiss zwischen robuster Kreditqualität und Renditen bieten.

Auch technische Daten (Angebot und Nachfrage) sprechen eher für Investment-Grade- als für Hochzinsanleihen. Wir erwarten weiterhin robuste Emissionsvolumen am Primärmarkt für Investment-Grade-Anleihen, allerdings weniger Druck als in früheren Jahren.

Attraktive Verzinsungen bei Unternehmensanleihen



■ US Dollar Global Corporate & High Yield ■ US Corp ■ Euro Corp

Quelle: Amundi Investment Institute. Analyse der aktuellsten Daten von Bloomberg. Die Daten stammen vom 26. Oktober 2023 und beziehen sich auf die Yield-to-Worst der ICE BofA-Indizes. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Indikator für zukünftige Erträge.



ETF-Ideen

Amundi Index US CORP SRI UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,14%*

Amundi Index Euro Corporate SRI UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,14%*

Amundi EUR Corporate Bond UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,07%*

Die Primärmärkte werden wahrscheinlich weiterhin eine gesunde Aktivität im Investment-Grade-Sektor zeigen.



Themen-Investments

3

Themen-Investments

Anlagestrategien der nächsten Generation:
Technologie schafft Potenzial



Unsere Einschätzung

Ausblick: Themenbasierte Strategien für längerfristige, globale und strukturelle Trends werden in den kommenden Jahren voraussichtlich weiter an Bedeutung gewinnen.

Umsetzung: Megatrends wie Robotik und künstliche Intelligenz (KI), alternative Energien und neue Energietechnologien bieten Wachstumspotenzial.

Themenstrategien bieten Zugang zu Unternehmen, die ihrer Zeit voraus sind, z. B. saubere Energie zu erzeugen.

Themenbasierte Investments für das Jahr 2024

Themen oder Megatrends beschreiben wirtschaftliche, ökologische, soziale und technologische Entwicklungen, die die Welt von Grund auf verändern. In einem Marktumfeld, in dem der Wandel die einzige Konstante ist, bieten langfristige strukturelle Themen Anlegern die Möglichkeit zur Portfoliodiversifikation jenseits der größten Unternehmen der Gegenwart, die kapitalgewichtete Indizes systematisch dominieren. Mit Themenstrategien können Anleger dagegen in Unternehmen investieren, die ihrer Zeit voraus sind, saubere Energie erzeugen, die digitale Transformation vorantreiben oder disruptive Technologien entwickeln. Neben Diversifikation können diese Unternehmen langfristiges Renditepotenzial bieten¹¹.

Robotik und künstliche Intelligenz

Robotik und KI profitieren von mehreren Trends, von der Automatisierung repetitiver Aufgaben über die Lösung der Probleme des demografischen Wandels bis hin zu

den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in der Agrartechnik oder im Gesundheitswesen. Auch bei der Lösung der Klimakrise spielen sie eine Rolle, denn sie ermöglichen eine effiziente Nutzung und eine Verteilung von Energie.

Die Zahl der Robotikeinheiten wird von 2019 bis 2025 voraussichtlich von 12 auf 37 Millionen ansteigen¹². Bis 2027 dürfte der Markt für künstliche Intelligenz ein Volumen von 733,7 Milliarden US-Dollar erreichen, was einer jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 42,2% ab 2020 entspräche¹³. Mit einem potenziellen wirtschaftlichen Mehrwert von bis zu 15,7 Milliarden US-Dollar¹⁴ bis 2030 können Anleger das Potenzial von künstlicher Intelligenz kaum ignorieren.



ETF-Ideen

Amundi MSCI Robotics & AI ESG Screened UCITS ETF
Verwaltungsgebühren: 0,40%*

Neue Energie, Bioenergie und Wasserstoff

Die globale Energiekrise hat uns vor Augen geführt, dass wir die Energiewende beschleunigen müssen. Den größten Beitrag zur Emissionsreduktion auf Netto Null 2050 wird voraussichtlich der Elektrizitätssektor leisten.

Um die Erderwärmung auf 1,5°C zu begrenzen, müssen die Emissionen sinken – durch erneuerbare Energien, höhere Energieeffizienz, Bioenergie mit Abscheidung und Speicherung von Kohlenstoff (CCS), Wasserstoff und fossile Brennstoffe in Kombination mit CCS.

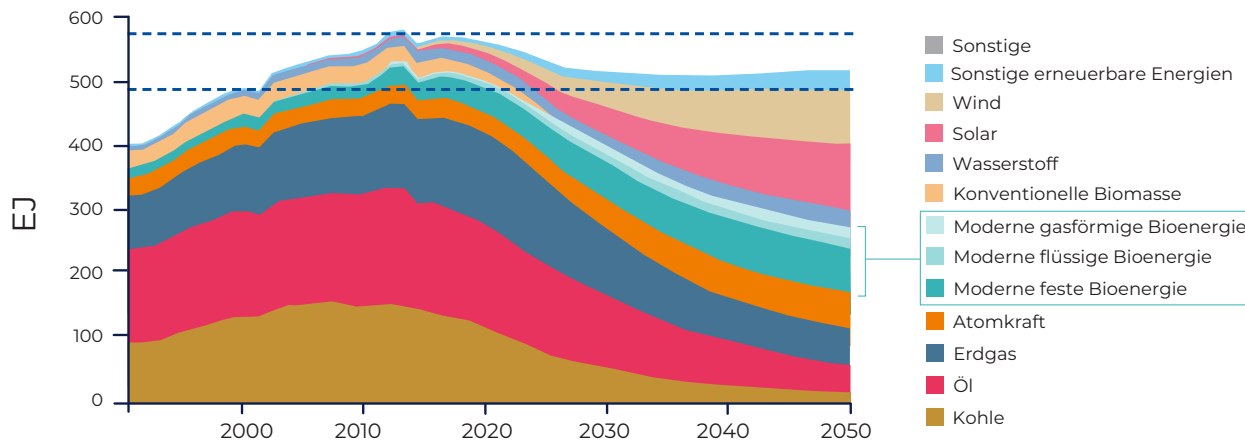
Im Jahr 2021 hat die Internationale Energieagentur (IEA) ihre Netto-Null-Strategie veröffentlicht und betont, dass die Investitionen in Energie von 2,3 Milliarden US-Dollar pro Jahr bis 2030 auf 5 Milliarden US-Dollar und anschließend auf 4,5 Milliarden US-Dollar bis 2050 steigen müssen¹⁵. Die Energiewende schafft gigantische Möglichkeiten zur Beteiligung an Unternehmen, die in den Bereichen alternative Energien und Energieeffizienz sowie in der Batterie-Wertschöpfungskette tätig sind.

Für Sektoren wie Luftfahrt, Schwerindustrie oder Chemie, in denen fossile Brennstoffe schwer ersetzbar sind, bieten sich

alternative Kraftstoffquellen wie Bioenergie und Wasserstoff als nachhaltige und großvolumige Option an.

- Der Markt für Bioenergie wird voraussichtlich deutlich wachsen und in verschiedenen 1,5°C-Szenarien bis 2050 18 bis 22% der Primärenergieversorgung abdecken (aktuell: 10%)¹⁶.
- Die EU will ihre Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 55% und bis 2050 auf „Netto Null“ reduzieren und sieht Wasserstoff als wesentlich zur Umsetzung dieser Ziele an¹⁷.

Energieversorgung im Netto-Null-Szenario (in EJ*)



* EJ: Exajoules

Quelle: Internationale Energieagentur, Net Zero 2050 (NZE) Report, 2021. Die hier angegebenen Informationen dienen lediglich zu Illustrationszwecken und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Quelle: IPCC-Bericht AR 6, Arbeitsgruppe III „Climate Change 2022 – Mitigation of Climate Change“, Kapitel 6 – Energiesysteme.



ETF-Ideen

Amundi Global Bioenergy ESG Screened UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,35%*

Amundi MSCI New Energy ESG Screened UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,60%*

Verantwortungsbewusste Vermögensanlage

4

Anlagestrategien für die Klimawende



Unsere Einschätzung

Ausblick: Die Umsetzung der Ziele des Pariser Abkommens setzt enorme Investitionen voraus – mit entsprechenden Chancen für Anleger.

Umsetzung: Neben einer langfristigen Dekarbonisierung des Portfolios empfehlen wir Strategien zur Finanzierung der Energiewende.



ETF-Ideen

Amundi MSCI World SRI Climate Net Zero Ambition PAB UCITS ETF
Verwaltungsgebühren: 0,18%*

Amundi EUR Corporate Bond Climate Net Zero Ambition PAB UCITS ETF
Verwaltungsgebühren: 0,14%*

In Bezug auf verantwortungsbewusste Vermögensanlage empfehlen wir eine zweigleisige Strategie: Dekarbonisierung des Portfolios und Finanzierung der Energiewende.

Wir sind von dem Wert einer integrierten Net-Zero-Strategie überzeugt, die sowohl Anpassung als auch Mitwirkung umfasst. Neben physischen Risiken (direkte Auswirkungen von extremen Wetterereignissen, Waldbränden usw.) sollte eine solche Strategie auch Übergangsrisiken des Klimawandels (finanzielle, juristische, politische und regulatorische Auswirkungen) erfassen.

Strategien zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens

Dekarbonisierung trägt wesentlich zur Begrenzung des Klimawandels und zur

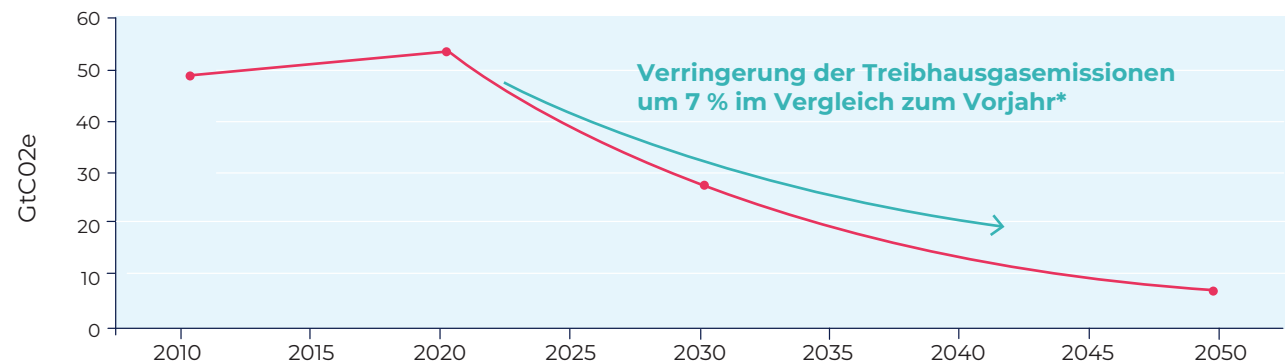
Umsetzung des im Pariser Abkommen vereinbarten Netto-Null-Ziels bei.

Amundi hat mehrere Net-Zero-Aktienstrategien entwickelt, die auf unterschiedliche Anlegerprofile und -ziele abgestimmt sind. Unser „Net Zero Ambition ETF“-Angebot umfasst PAB-ETFs (Paris Aligned Benchmark), die zur Umsetzung des im Pariser Abkommen festgelegten 1,5°C-Ziels beitragen.

Zusätzlich bieten wir Anleihenstrategien mit ähnlichem Net-Zero-Profil sowie klimaorientierte PAB-Index-ETFs für Unternehmensanleihen mit deutlich geringerem CO₂-Beitrag an.

Weltweiter Emissionspfad, im Einklang mit dem Ziel des Pariser Abkommens

(„1,5°C-Übergang ohne oder mit begrenzter Überschreitung“)



Quelle: EU Technical Expert Group on Sustainable Finance, basierend auf Daten aus dem IPCC AR5 Climate Change 2014 Synthesis Report, IPCC SR15 Report Kapitel 2 und Global Carbon Budget, 2018. *Treibhausgase – Die Bruttoemissionen liegen dabei weiter über null, würden jedoch durch Kohlenstoffdioxid-Entfernung ausgeglichen.

Die Energiewende

Die globalen Klimaziele lassen sich nicht durch Dekarbonisierung allein erreichen, sondern erfordern enorme Investitionen. Bis 2030 müssen wir jährlich 4,5 Billionen US-Dollar in saubere Energie investieren, davon nach aktuellen Schätzungen fast die Hälfte in Schwellenländern¹⁸.

Die USA und die EU fördern Investitionen in Infrastruktur und Technologie zur Erzeugung und Verteilung sauberer Energie mit dem Inflation Reduction Act bzw. Green Deal Industrial Plan, die jeweils ein Volumen von 400 bzw. 300 Milliarden US-Dollar haben¹⁹.

CTB-Aktien-ETFs (Carbon Transition Benchmark) können einen Beitrag zur Finanzierung der Energiewende leisten und sind auf die Chancen und Risiken dieser Entwicklung abgestimmt.

Anleger können jedoch auch in Anleihen investieren, etwa in Green Bonds aus sogenannten Green-Tilted-Indizes, die zur Finanzierung nachhaltiger Projekte begeben werden. Green-Tilted-Indizes haben oft ein ähnliches Durationsprofil wie ihr Stammindex bei einem höheren Bezug auf grüne Projekte.)

Auf der Suche nach langfristigen Renditen

Trotz des schwierigen Umfelds konnten verantwortungsbewusste Anlagelösungen

steigende Mittelzuflüsse verzeichnen und dürften auch in Zukunft weiter wachsen, denn langfristige Renditen setzen eine ganzheitliche Betrachtung des Anlageuniversums voraus. Langfristig übertrafen bislang viele ESG-Indizes ihre Stamminizes, wie die MSCI World-Indizes zeigen.

Die geopolitische Lage und die wachsende Zahl extremer Wetterereignisse erhöhen die Unsicherheit und die Komplexität der Finanzmärkte. **Dennoch sind wir fest davon überzeugt, dass sich verantwortungsbewusste Vermögensanlage langfristig auszahlen kann.**

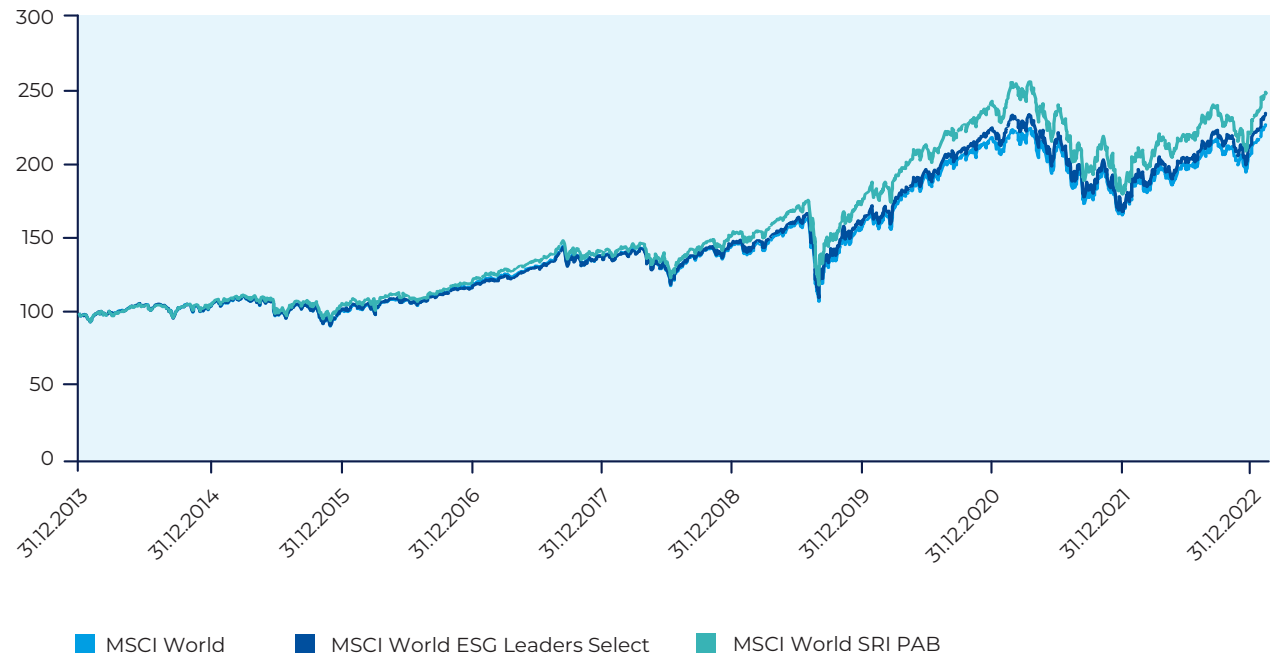


ETF-Ideen

**Amundi MSCI World ESG
Climate Net Zero Ambition
CTB UCITS ETF**

Verwaltungsgebühren: 0,25%*

Langfristige Entwicklung von ESG-Indizes im Vergleich zum Stammindex

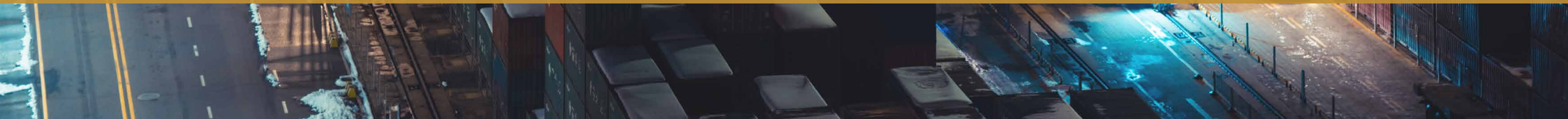


Quelle: Amundi ETF, Bloomberg, Stand: 29.12.2023. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge. Weitere Informationen zur Indexmethodik finden Sie in den Dokumenten unter www.msci.com.



Rohstoffe

5



Rohstoffmärkte im Konjunkturabschwung



Unsere Einschätzung

Ausblick: Wachsende geopolitische Spannungen treiben Anleger in sichere Häfen und insbesondere in Gold. Durch den Konflikt im Nahen Osten steigt zudem der Ölpreis. Kurzfristig erwarten wir starke Schwankungen bei Ölpreisen und wachsende Preisdivergenzen bei Metallen. Für Gold sehen wir nur moderates Kurspotenzial.

Umsetzung: Als Absicherung gegen geopolitische Risiken und Inflation könnte Gold nützlich sein.

Gold

Gold hat sich im vierten Quartal verteuert, zumal die Märkte durch die Krise im Nahen Osten negative Auswirkungen auf die Weltwirtschaft befürchten.

Anders als andere traditionelle Vermögenswerte wirft Gold keine laufenden Erträge ab. Dafür verteuert sich das Edelmetall meist, wenn die Opportunitätskosten einer entsprechenden Anlage niedrig sind. In den letzten Monaten hat diese Korrelation jedoch nicht gehalten, Grund für steigende Goldpreise war offenbar vielmehr die wachsende Nachfrage nach „Versicherungen“ gegen Extremrisiken.

Neben geopolitischen Faktoren würde ein Kurswechsel der Zentralbanken den Goldpreis maßgeblich stützen. Die Auswirkungen einer restriktiveren Geldpolitik und Maßnahmen zum Schuldenabbau würden diese nur zum Teil ausgleichen, weshalb wir kurzfristig keine größeren Kursverluste erwarten. Längerfristig würden der Schuldendruck

in den Industrieländern und die Dollar-Diversifizierung für den Goldpreis relevant werden, weshalb Gold als Absicherung gegen geopolitische Risiken infrage kommen könnte. Aufgrund der schwachen Korrelationen mit anderen Anlageklassen kann Gold grundsätzlich die Volatilität eines Portfolios reduzieren und die Diversifizierung sowie die risikobereinigte Rendite eines Multi-Asset-Portfolios erhöhen²⁰.



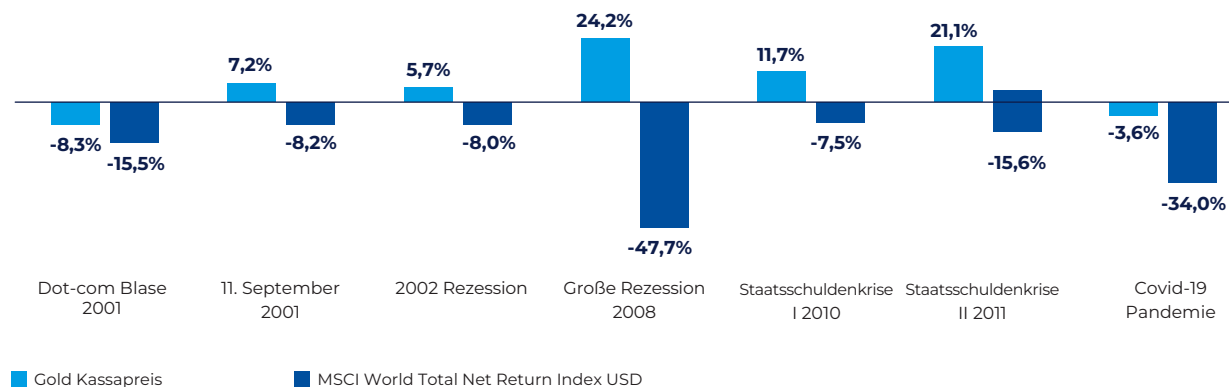
ETF-Ideen

Amundi Physical Gold ETC
Gesamtkostenquote 0,12%**

Eine zusätzliche Nachfrage nach der Absicherung vor Verlusten scheint die Risikoprämie des Goldpreises anzutreiben.

In volatilen Marktphasen ist Gold meistens stabil

Gold vs. Aktien



Dot-Com-Blase: 03.2000–03.2001; 11. September: 09.2001; 2002 Rezession: 03.2002–07.2002; Finanzkrise: 10.2007–02.2009; Staatsschuldenkrise I: 01.2010–06.2010; Staatsschuldenkrise II: 02.2011–10.2011; Covid-19: 19.02.2020–23.03.2020. Quellen: Amundi, Bloomberg. Daten per 22.06.2023. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.

Sonstige Rohstoffe

Bestimmte Rohstoffe können ein Portfolio vor Inflation schützen. Geopolitische Risiken und Versorgungsengpässe dürften Öl kurzfristig verteuern, doch trotz mehrerer Ölpreisschocks erwarten wir in unserem Basisszenario keine größeren Verschiebungen durch den Konflikt im Nahen Osten.

Zumindest in der ersten Hälfte des Jahres 2024 sollte die Konjunkturabkühlung die Preise für Basismetalle deckeln. In der zweiten Jahreshälfte rechnen wir mit wachsenden Preisdivergenzen aufgrund

von Wechselwirkungen zwischen Angebot und Nachfrage, der Bedeutung bestimmter Rohstoffe für die Energiewende sowie der Entwicklung des chinesischen Bau- und des globalen Produktionssektors.



ETF-Ideen

Amundi Bloomberg Equal-Weight Commodity Ex-Agriculture UCITS ETF

Verwaltungsgebühren: 0,30%*

Über Amundi

Amundi ist der führende europäische Vermögensverwalter und einer der zehn größten Asset Manager weltweit²¹. Wir bieten unseren 100 Millionen Privatanlegern, institutionellen und Unternehmenskunden ein umfassendes Angebot an aktiven und passiven Spar- und Anlagelösungen in herkömmlichen Vermögenswerten und in Sachwerten.

Mit sechs internationalen Investmentzentren²², umfangreichen Finanz- und ESG-Analysekapazitäten und unserem langjährigen Bekenntnis zu verantwortungsbewusster Vermögensanlage gehört Amundi zu den bedeutendsten Vermögensverwaltern am Markt. Unsere Kunden profitieren von der Kompetenz von 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 35 Ländern.

Amundi ist eine börsennotierte Tochtergesellschaft der Crédit Agricole Gruppe und verwaltet aktuell ein Vermögen von mehr als 1,9 Billionen Euro²³.

Über Amundi ETF, Indexing und Smart Beta

Amundi ETF, Indexing und Smart Beta ist einer der strategischen Geschäftsbereiche von Amundi. Mit über 30 Jahren Erfahrung in der Replikation und Entwicklung von Indexlösungen ist Amundi der führende europäische UCITS-ETF-Anbieter und ein bevorzugter Partner im Indexmanagement, der für seine Innovation und Wettbewerbsfähigkeit bekannt ist.

Die Plattform ist auch für ihre Fähigkeit bekannt, Smart Beta- und Factor Investing-Lösungen zu entwickeln. Verantwortungsvolles Investieren ist eine der Stärken der Plattform, nicht nur für offene Fonds, sondern auch für ESG- und Klimalösungen. Der Geschäftsbereich verwaltet ein Vermögen von über 318 Milliarden Euro²⁴.

Anleger können bei Amundi aus einem Angebot von über 300 ETFs²⁵ wählen, die die wichtigsten Anlageklassen abdecken. Neben ETFs auf Standardindizes liegen die Schwerpunkte in den Bereichen ESG, Klima, thematisches Investieren und Schwellenländer.

Redaktion dieser Ausgabe:

Marion POUGET, Head of Global Content Marketing, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Laura SERAFINI, Head of ETF Content Marketing UK, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Richard FERRARIS, Senior Content Marketing Manager, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Tobias HILTON, Marketing Content, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Ein besonderer Dank für die Unterstützung geht an:

Claudia BERTINO, Head of Amundi Investment Insights & Publishing, Amundi Investment Institute

Ujjwal DHINGRA, Investment Insights & Client Division Specialist, Amundi Investment Institute

Mit Beiträgen des Investment Strategy Teams von Amundi ETF, Indexing & Smart Beta durch

Vincent DENOISEUX, Head of Investment Strategy, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Ida TROUSSIEUX, Investment Strategy, Amundi ETF, Indexing and Smart Beta

Unterstützt durch:

Olivier GENIN, Benoît SOREL, Mehdi BALAFREJ, Bernard BASSAGAISTEGUY, Sylvain BROUILLARD, Charlotte De La BERGE, Gaëtan DELCULEE, Raphael DIETERLEN, Miriam OUCOUC, Laurent TROTTIER

Risikoindikatoren

Risikoindikator



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko



Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie das Produkt drei Jahre lang halten.

ETF-Bezeichnung	ISIN	Risikoindikator
Lyxor Core STOXX Europe 600 (DR) - UCITS ETF Acc	LU0908500753	4
Lyxor Core STOXX Europe 600 (DR) - UCITS ETF Monthly Hedged to EUR - Dist	LU1574142243	4
Amundi MSCI World SRI Climate Net Zero Ambition PAB UCITS ETF Acc	IE000Y77LGG9	4
Amundi MSCI World SRI Climate Net Zero Ambition PAB UCITS ETF Acc EUR Hedged	IE000K1P4V37	4
Amundi MSCI World SRI Climate Net Zero Ambition PAB UCITS ETF Dist	IE000004V778	4
Amundi Index Euro Corporate SRI UCITS ETF DR (C)	LU1437018168	2
Amundi Index Euro Corporate SRI UCITS ETF DR (D)	LU1737653987	2
Amundi Index Euro Corporate SRI UCITS ETF DR - Hedged USD (C)	LU2469335884	3
Amundi MSCI Japan UCITS ETF Acc	LU1781541252	4
Amundi MSCI Japan UCITS ETF Dist	LU2090063673	4
Amundi MSCI Japan UCITS ETF GBP Hedged Acc	LU1781541682	4
Amundi MSCI Japan UCITS ETF EUR Hedged Dist	LU2133056387	4
Amundi MSCI Emerging Markets II UCITS ETF Acc	LU2573967036	4
Amundi MSCI Emerging Markets II UCITS ETF Dist	LU2573966905	4
Amundi Euro Government Tilted Green Bond UCITS ETF Acc	LU1681046261	3
Amundi Index MSCI Europe ESG Broad CTB UCITS ETF DR - EUR (C)	LU1681042609	5
Amundi Index MSCI Europe ESG Broad CTB UCITS ETF DR - EUR (D)	LU2678230652	5
Amundi MSCI Em Asia UCITS ETF - EUR (C)	LU1681044480	4
Amundi MSCI Em Asia UCITS ETF - USD (C)	LU1681044563	4

Risikoindikatoren (Fortsetzung)

Risikoindikator



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko



Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie das Produkt drei Jahre lang halten.

ETF-Bezeichnung	ISIN	Risikoindikator
Amundi EUR Corporate Bond PAB Net Zero Ambition PAB UCITS ETF Acc	LU1829219127	2
Amundi Physical Gold ETC (C)	FR0013416716	4
Amundi Bloomberg Equal-weight Commodity ex-Agriculture UCITS ETF Acc	LU1829218749	4
Amundi Bloomberg Equal-weight Commodity ex-Agriculture UCITS ETF Daily Hedged to EUR - Acc	LU1900069219	4
Amundi EUR Corporate Bond UCITS ETF DR – EUR (D)	LU1931975079	2
Amundi EUR Corporate Bond UCITS ETF DR – EUR (C)	LU2089238625	2
Amundi MSCI World ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF DIST	IE000PB4LRO2	4
Amundi MSCI World ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF ACC	IE0001GSQ2O9	4
Amundi Index US Corp SRI UCITS ETF DR - USD (C)	LU1806495575	3
Amundi Index US Corp SRI UCITS ETF DR - HEDGED EUR (D)	LU2297533809	3
Amundi MSCI Robotics & AI ESG Screened UCITS ETF Acc	LU1861132840	5
Amundi US Treasury Bond Long Dated UCITS ETF Dist	LU1407890620	4
Amundi US Treasury Bond Long Dated UCITS ETF Euro Hedged Dist	LU1407890976	4
Amundi US Treasury Bond Long Dated UCITS ETF Acc	LU1407890547	4
Amundi US Treasury Bond Long Dated UCITS ETF HKD Hedged Dist	LU2338178648	4
Amundi US Treasury Bond Long Dated UCITS ETF GBP Hedged Dist	LU1407891271	4
Amundi MSCI New Energy ESG Screened UCITS ETF Dist	FR0010524777	5
Amundi MSCI New Energy ESG Screened UCITS ETF Acc	FR0014002CG3	5
Amundi MSCI EM Latin America UCITS ETF - EUR (C)	LU1681045024	5
Amundi MSCI Em Latin America UCITS ETF - USD (C)	LU1681045297	5
Amundi S&P 500 Equal Weight ESG Leaders UCITS ETF DR - USD (A)	IE000LAP5Z18	5
Amundi S&P 500 Equal Weight ESG Leaders UCITS ETF Acc EUR Hedged	IE000M86QRT4	5

Risikoindikatoren (Fortsetzung)

Risikoindikator



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko



Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie das Produkt drei Jahre lang halten.

ETF-Bezeichnung	ISIN	Risikoindikator
Amundi Euro Government Bond 5-7Y UCITS ETF Acc	LU1287023003	3
Amundi Euro Government Bond 5-7Y UCITS ETF Dist	LU2090062865	3
Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF EUR Acc	LU1602144732	4
Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF - Hedged EUR (C)	LU2490201840	4
Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF JPY Acc	LU1602144815	4
Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF GBP Dist	LU2668197069	4
Amundi MSCI Japan ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF Dist	LU2300294746	4
Amundi MSCI Emerging Ex China ESG Leaders Select UCITS ETF DR (C)	LU2345046655	4
Amundi Russell 2000 UCITS ETF - EUR (C)	LU1681038672	5
Amundi Russell 2000 UCITS ETF - USD (C)	LU1681038839	5
Amundi Global BioEnergy ESG Screened UCITS ETF EUR Acc	LU1681046006	5
Amundi Global BioEnergy ESG Screened UCITS ETF USD Acc	LU1681046188	5
Amundi MSCI China Tech ESG Screened UCITS ETF EUR Acc	LU1681043912	5
Amundi MSCI China Tech ESG Screened UCITS ETF USD Acc	LU1681044050	5
Amundi Index MSCI Emerging ESG Broad CTB UCITS ETF DR (C)	LU2109787049	4

Der zusammenfassende Risikoindikator ist ein Richtwert für das Risikoniveau eines Produkts im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt an, wie wahrscheinlich ein Zahlungsausfall oder die Tatsache ist, dass das Produkt aufgrund von Marktbewegungen Geld verliert. Neben den im Risikoindikator enthaltenen Risiken können auch andere Risiken die Wertentwicklung des Teilfonds beeinflussen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Fondsprospekt.

Fußnoten

* Die Verwaltungsgebühren enthalten neben den Kosten für das Fondsmanagement auch andere Verwaltungs- bzw. operative Kosten des Fonds. Weitere Informationen zu allen Kosten einer Anlage in den Fonds finden Sie in dessen Basisinformationsblatt (KID).

** Die TER ist eine Kennzahl, die die jährlichen Gesamtverwaltungs- und Betriebskosten (einschließlich aller Steuern), die einem ETC in Rechnung gestellt werden, mit dem Wert der Vermögenswerte dieses ETC vergleicht. Beim Handel mit ETCs können Transaktionskosten und Provisionen anfallen.

- 1 Vergangene Markttrends sind kein verlässlicher Indikator für künftige Trends.
- 2 "Magnificent 7" bezeichnet eine Gruppe von sieben Mega-Cap-Tech-Aktien: Alphabet, Amazon.com, Apple Inc, Meta Platforms, Microsoft Corp, NVIDIA und Tesla.
- 3 Diversifikation garantiert keine Gewinne und keinen Schutz vor Verlusten.
- 4 Vergangene Markttrends sind kein verlässlicher Indikator für künftige Trends.
- 5 Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge.
- 6 Schätzungen des Amundi Investment Institute
- 7 Vergangene Markttrends sind kein verlässlicher Indikator für künftige Trends.
- 8 Vergangene Markttrends sind kein verlässlicher Indikator für künftige Trends.
- 9 Das Pandemie-Notfallkaufprogramm (PEPP) der EZB ist eine außerordentliche geldpolitische Maßnahme, die im März 2020 initiiert wurde, um den durch die Covid-19-Pandemie verursachten Risiken für die Geldpolitik zu begegnen.
- 10 S&P Global Ratings, 12. Dezember 2023
- 11 Diversifikation garantiert keine Gewinne und keinen Schutz vor Verlusten.
- 12 Quelle: IMARC Group, <https://www.imarcgroup.com/global-robotics-market>
- 13 Quelle: Grand View Research, <https://www.grandviewresearch.com/industry-analysis/artificial-intelligence-ai-market>
- 14 Quelle: PWC, <https://www.pwc.com/gx/en/issues/data-and-analytics/publications/artificial-intelligence-study.html>
- 15 Quelle: IEA, <https://www.iea.org/reports/net-zero-by-2050>
- 16 Quelle: IRENA, https://www.irena.org/-/media/Files/IRENA/Agency/Publication/2022/Aug/IRENA_Bioenergy_for_the_transition_2022.pdf?rev=875a997481f04168b17499fle5dc1473
- 17 Quelle: Europäische Kommission, https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/priorities-2019-2024/european-green-deal/delivering-european-green-deal_en
- 18 Quelle: IEA, <https://www.iea.org/reports/net-zero-by-2050>
- 19 Quelle: Amundi Institute, <https://research-center.amundi.com/article/2024-responsible-investment-views>
- 20 Diversifikation garantiert keine Gewinne und keinen Schutz vor Verlusten.
- 21 Quelle: IPE "Top 500 Asset Managers", veröffentlicht im Juni 2023, basierend auf dem verwalteten Vermögen zum 31. Dezember 2022.
- 22 Boston, Dublin, London, Milan, Paris and Tokyo
- 23 Quelle: Amundi, Stand: 30. September 2023.
- 24 Quelle: Amundi, Stand: 30. September 2023.
- 25 Quelle: Amundi ETF, Stand: 30. September 2023.



Wichtige Information

Informationen zu verantwortungsvollem Investieren bei Amundi finden Sie auf amundiETF.com und amundi.com. Eine Anlageentscheidung muss alle Merkmale und Ziele des Fonds berücksichtigen, wie im jeweiligen Verkaufsprospekt beschrieben.

Risikohinweise

Potenzielle Anleger müssen die nachstehend und in den Basisinformationsblättern (KID) und im Verkaufsprospekt des Fonds, die unter www.amundiETF.com abrufbar sind, beschriebenen Risiken berücksichtigen.

KAPITALRISIKO - ETFs sind nachbildende Instrumente. Ihr Risikoprofil ähnelt dem einer direkten Anlage in dem zugrundeliegenden Index. Das Kapital der Anleger ist vollständig Risiken ausgesetzt und Anleger erhalten unter Umständen den ursprünglich investierten Betrag nicht zurück.

RISIKO IN VERBINDUNG MIT DEM BASISWERT -

Der zugrundeliegende Index eines ETF kann komplex und volatil sein. Beispielsweise sind ETFs mit einer Ausrichtung auf Schwellenmärkte mit einem größeren Risiko möglicher Verluste verbunden als ein Investment in Industrieländern, da sie vielfältigen und unvorhersehbaren Schwellenländerrisiken ausgesetzt sind.

REPLIKATIONSRISIKO - Die Anlageziele des Fonds werden aufgrund unerwarteter Ereignisse an den zugrundeliegenden Märkten, die die Indexberechnung und die effiziente Fondsnachbildung behindern, unter Umständen nicht erreicht.

GEGENPARTEIRISIKO - Bei synthetisch replizierenden Fonds infolge der Verwendung von OTC-Swaps (OTC = „over-the-counter“) sowie bei Wertpapierleihen sind Anleger Risiken im Hinblick auf die jeweilige(n) Gegenpartei(en) ausgesetzt. Bei einer Gegenpartei/Gegenparteien handelt es sich regelmäßig um (ein) Kreditinstitut/Kreditinstitute, deren Name(n) auf der Website des Fonds unter amundiETF.com abrufbar ist/sind. Gemäß den OGAW-Richtlinien darf das mit der Gegenpartei eingegangene Risiko 10% des Gesamtvermögens des Fonds nicht übersteigen.

WÄHRUNGSRISIKO - Ein ETF kann einem Währungsrisiko ausgesetzt sein, wenn der ETF auf eine andere Währung als die zugrundeliegenden Indexwerte lautet, die er nachbildet. Das bedeutet, dass die Wechselkursschwankungen die Wertentwicklungen negativ oder positiv beeinflussen können.

LIQUIDITÄTSRISIKO - Es besteht ein Risiko im Zusammenhang mit den Märkten, die der ETF abbildet. Der Preis und der Wert der Anlagen sind mit dem Liquiditätsrisiko der zugrundeliegenden Indexkomponenten verbunden. Der Wert der Anlagen kann steigen oder fallen. Überdies wird die Liquidität am Sekundärmarkt durch zugelassene Market-Maker an der jeweiligen Börse, an der der ETF notiert ist, zur Verfügung gestellt. Die Liquidität an der jeweiligen Börse kann infolge einer Unterbrechung an dem Markt, der durch den von dem ETF nachgebildeten zugrundeliegenden Index repräsentiert wird, eines Ausfalls der Systeme einer der relevanten Börsen oder anderer Market-Maker-Systeme, oder einer unnormalen Handelssituation bzw. eines unnormalen Handelereignisses beschränkt sein.

VOLATILITÄTSRISIKO - Der ETF ist Veränderungen in den Volatilitätsmustern der für den zugrundeliegenden Index relevanten Märkte ausgesetzt. Der Wert des ETF kann sich rasch und unvorhersehbar ändern und möglicherweise in erheblichem Umfang steigen oder fallen.

KONZENTRATIONSRISIKO - Bei thematischen ETFs werden Aktien und Anleihen für das Portfolio aus dem ursprünglichen Referenzindex ausgewählt. Je nach den Auswahlregeln kann ein konzentrierteres Portfolio entstehen, in dem die Risiken auf weniger Aktien verteilt sind als in der ursprünglichen Benchmark.

KREDITWÜRDIGKEIT - Die Anleger sind von der Kreditwürdigkeit des Emittenten abhängig.

Wichtige Information

Diese Unterlage richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und geeignete Gegenparteien im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU über Märkte für Finanzinstrumente

des Europäischen Parlaments, die ausschließlich auf eigene Rechnung handeln. Sie richtet sich nicht an Privatkunden. In der Schweiz ist die Unterlage ausschließlich für qualifizierte Anleger im Sinne von Artikel 10 Absatz 3 Buchstaben a), b), c) und d) des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 bestimmt.

Diese Informationen sind nicht zur Weitergabe bestimmt und stellen weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren oder Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten oder ihren Territorien und Besitzungen, die ihrer Rechtshoheit unterstehen, an bzw. zugunsten von US-Personen (gemäß Definition im Verkaufsprospekt des Fonds oder dem Abschnitt mit den rechtlichen Informationen auf den Websites www.amundi.com und www.amundiETF.com) dar. Die Fonds sind nicht in den Vereinigten Staaten gemäß dem Investment Company Act von 1940 registriert, und die Anteile/Aktien der Fonds sind nicht in den Vereinigten Staaten gemäß dem Securities Act von 1933 registriert.

Die vorliegende Unterlage basiert auf Quellen, die Amundi für Amundi ETFs und für Lyxor ETFs zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als verlässlich erachten. Daten, Meinungen und Analysen können ohne Ankündigung geändert werden. Amundi übernimmt keinerlei direkte oder indirekte Haftung für die Nutzung der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen. Amundi kann in keiner Weise für Entscheidungen oder Investitionen, die auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen getätigt wurden, verantwortlich gemacht werden.

Diese Inhalte spiegeln die Ansichten und Meinungen der einzelnen Autoren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und stellen in keiner Weise die offizielle Position oder Ratschläge irgendeiner Art dieser Autoren oder von Amundi Asset Management oder einer seiner Tochtergesellschaften dar und unterliegen damit weder der Verantwortung von Amundi Asset Management noch einer seiner Tochtergesellschaften noch seiner leitenden Angestellten oder Mitarbeiter. Diese Inhalte stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar, insbesondere nicht hinsichtlich in Ländern, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung rechtswidrig wäre. Es

wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Inhalte nicht unter Bezugnahme auf die aufsichtsrechtlichen Anforderungen erstellt wurden, die eine unabhängige Finanzanalyse unterstützen sollen. Sie stellen keine persönliche Empfehlung dar und berücksichtigen weder die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Kunden. Weder Amundi Asset Management noch eine seiner Tochtergesellschaften übernehmen eine direkte oder indirekte Haftung, die sich aus der Verwendung der in diesen Inhalten enthaltenen Informationen oder aus Entscheidungen, die auf der Grundlage der in diesen Inhalten enthaltenen Informationen getroffen werden, ergeben kann. Anleger sollten prüfen, ob Ratschläge oder Empfehlungen in diesen Inhalten für ihre individuellen Umstände geeignet sind, und gegebenenfalls professionellen Rat einholen, einschließlich steuerlicher Beratung. Unsere Vertriebsmitarbeiter, Händler und andere Fachleute können mündliche oder schriftliche Marktkommentare oder Handelsstrategien für unsere Kunden und Haupthandelsplätze abgeben, die Meinungen widerspiegeln, die im Gegensatz zu den in diesem Inhalt geäußerten Meinungen stehen. Unser Vermögensverwaltungsbereich, unsere Haupthandelsabteilungen und investierenden Unternehmen treffen möglicherweise Anlageentscheidungen, die nicht mit den in diesen vorliegenden Inhalten geäußerten Empfehlungen oder Ansichten übereinstimmen.

Dieses Dokument ist kommerzieller Art. Die in diesem Dokument beschriebenen Fonds sind unter Umständen nicht für alle Anleger erhältlich und sind möglicherweise nicht in allen Ländern für den öffentlichen Vertrieb bei den jeweiligen Behörden registriert. Jedem Anleger obliegt es sicherzustellen, dass er berechtigt ist, dieses Produkt zu zeichnen oder in dieses Produkt zu investieren. Bevor Sie in das Produkt investieren, sollten Anleger unabhängige Finanz-, Steuer-, buchhalterische und Rechtsberatung einholen.

Hierbei handelt es sich um Werbeinformationen, und nicht um vertragliche Informationen, die nicht als Anlageberatung oder Anlageempfehlung, als Aufforderung zur Investition oder als Kaufangebot, sei es von Amundi Asset Management S. A. S. („Amundi“) oder einer ihrer Tochtergesellschaften zu verstehen sind. Bei den Fonds handelt es sich um ETF („Exchange Traded Fund“ = börsengehandelter Fonds) von Amundi oder einer ihrer Tochtergesellschaften, die als OGAW („Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren“) aufgelegt sind. Das ETF-Geschäft von Amundi umfasst sowohl solche ETF, die als Namensbestandteil „Amundi“ ausweisen („Amundi ETF“), als auch solche ETF, die als Namensbestandteil „Lyxor“ führen

(„Lyxor-ETF“).

Bei den Fonds handelt es sich um deutsche, französische, Luxemburgische und/oder irische offene Investmentfonds, die entsprechend von der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), von der französischen Autorité des Marchés Financiers (französische Finanzmarktaufsichtsbehörde), von der Luxemburger Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) oder von der Central Bank of Ireland (irische Finanzmarktaufsichtsbehörde) genehmigt wurden und zur Vermarktung ihrer Anteile oder Aktien in verschiedenen europäischen Ländern (die Vertriebsländer) gemäß Artikel 93 der Richtlinie 2009/65/EG berechtigt sind. Die Fonds können Teilfonds der folgenden Umbrellastrukturen sein:

Für Amundi ETF:

- Amundi Index Solutions, Luxemburger SICAV, RCS B206810, mit Sitz in 5, Allée Scheffer, 2520 Luxemburg, gemanagt von Amundi Luxembourg S. A.

Für Lyxor ETF:

- Multi Units France, SICAV nach französischem Recht, RCS 441 298 163, mit Sitz in 91-93, boulevard Pasteur, 75015 Paris, Frankreich; gemanagt von Amundi.
- Multi Units Luxembourg, RCS B115129 und Lyxor Index Fund, RCS B117500, beides Luxemburger SICAV mit Sitz in 9, rue de Bitbourg, 1273 Luxemburg; gemanagt von Amundi.
- Lyxor SICAV, Luxemburger SICAV, RCS B140772, mit Sitz in: 5, Allée Scheffer, 2520 Luxemburg; gemanagt von Amundi.
- Amundi, deutscher Umbrellafonds, verwaltet von Amundi Luxembourg S.A., 5, Allée Scheffer, 2520 Luxemburg;
- Amundi Multi-Asset Portfolio, deutscher Umbrellafonds, verwaltet von Amundi Luxembourg S.A., 5, Allée Scheffer, 2520 Luxemburg

Potenzielle Anleger müssen vor der Zeichnung die Angebotsunterlagen (Basisinformationsblatt (KID) und Verkaufsprospekt) des Fonds lesen. Die französische Fassung des Verkaufsprospekts für französische OGAW ETF, die englische Fassung für luxemburgische und irische OGAW ETFs, die deutsche Fassung für deutsche OGAW ETFs sowie das in den jeweiligen Sprachen der Vertriebsländer erhältliche KID sind kostenlos auf www.amundi.com und www.amundietf.com verfügbar. Die Unterlagen zu den Teilfonds der Amundi Index Solutions SICAV können ebenfalls vom Hauptsitz der Amundi

Index Solutions SICAV bezogen werden.

Investitionen in einen Fonds sind mit einem erheblichen Risiko verbunden (die Risiken werden in den Basisinformationsblättern und im Verkaufsprospekt näher erläutert).

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Rendite einer Kapitalanlage sowie der Kapitalwert einer Anlage in Fonds oder in einem anderen Anlageprodukt können steigen oder fallen und zu einem Verlust des ursprünglich investierten Kapitalbetrags führen. Alle Anleger sollten vor einer Investitionsentscheidung einen sachkundigen Berater konsultieren, um die Risiken in Verbindung mit der Anlage zu bestimmen und festzustellen, ob eine Anlage geeignet ist.

Die in diesem Dokument beschriebenen Fonds sind unter Umständen nicht für alle Anleger erhältlich und sind möglicherweise nicht in allen Ländern für den öffentlichen Vertrieb bei den jeweiligen Behörden registriert. Dem Anleger obliegt es sicherzustellen, dass sein Investment die für ihn geltenden Gesetze erfüllt, und zu prüfen, ob diese Anlage aufgrund seiner Vermögenssituation (einschließlich steuerlicher Aspekte) zu seinem Anlageziel passt. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Anleger sollten vor Investition unabhängige Finanz-, Steuer-, buchhalterische und Rechtsberatung einholen.

Bei der Entscheidung, in Fonds zu investieren, sollten alle Eigenschaften oder Ziele des Fonds berücksichtigt werden, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind, die den Anlegern offenzulegen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Amundi Index Solutions SICAV oder die Managementgesellschaft Regelungen in Bezug auf Anteile/Aktien des Fonds, die für die Vermarktung in einem Mitgliedstaat der EU geschaffen wurden und bezüglich derer sie eine Mitteilung gemacht hat, widerrufen können.

Eine Zusammenfassung der Informationen zu den Rechten der Anleger und kollektiven Rechtsdurchsetzungsmechanismen können auf der Seite mit den rechtlichen Bestimmungen für Amundi ETFs unter <https://about.amundi.com/Metanav-Footer/> Footer/Quick-Links/Legal-documentation abgerufen werden.

Das vorliegende Dokument wurde von keiner Finanzbehörde

überprüft, gestempelt oder genehmigt.

Dieses Dokument ist kein Verkaufsprospekt und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Anteilen in Ländern dar, in denen ein solches Angebot nicht rechtmäßig wäre. Außerdem stellt dieses Dokument kein solches Angebot an Personen dar, an die es nach der jeweils anwendbaren Gesetzgebung nicht abgegeben werden darf. Es darf nicht an die Öffentlichkeit oder an Dritte weitergegeben werden, und die Verwendung der zur Verfügung gestellten Informationen durch andere Personen als den Adressaten ist nicht gestattet.

Die vorliegende Unterlage basiert auf Quellen, die Amundi für Amundi ETFs und für Lyxor ETFs zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als verlässlich erachten. Daten, Meinungen und Analysen können ohne Ankündigung geändert werden. Amundi übernimmt keinerlei direkte oder indirekte Haftung für die Nutzung der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen. Amundi kann in keiner Weise für Entscheidungen oder Investitionen, die auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen getätigt wurden, verantwortlich gemacht werden.

Ein Überblick bzw. ein Ausschnitt über die aktualisierte Zusammensetzung des Anlageportfolios des Produkts ist unter www.amundiETF.com verfügbar. Anteile eines bestimmten OGAW ETF, die von einem Vermögensverwalter verwaltet und am Sekundärmarkt erworben werden, können normalerweise nicht direkt an den Vermögensverwalter zurückverkauft werden. Anleger müssen die Anteile mit der Unterstützung eines Intermediärs (z. B. eines Börsenmaklers) an einem Sekundärmarkt kaufen und verkaufen. Dabei können Gebühren anfallen. Außerdem ist es möglich, dass Anleger beim Kauf von Anteilen einen höheren Betrag als den aktuellen Nettoinventarwert bezahlen und bei deren Verkauf weniger als den aktuellen Nettoinventarwert erhalten.

AMUNDI PHYSICAL GOLD ETC (der „ETC“) ist eine Serie von Schuldverschreibungen, die irischem Recht unterliegt und von Amundi Physical Metals plc, einem irischen Spezialvehikel (der „Emittent“), ausgegeben wird. Der Basisprospekt und die Beilage zum Basisprospekt des ETC wurden von der Central Bank of Ireland (die „Zentralbank“) als zuständige Behörde gemäß der Prospekttrichtlinie genehmigt. Gemäß den Bestimmungen der Prospekttrichtlinie wird der ETC in einem Basisinformationsblatt (KID), endgültigen Bedingungen und einem Basisprospekt (nachfolgend die „rechtliche Dokumentation“) beschrieben. Vor der Zeichnung muss potenziellen Anteilszeichnern das Basisinformationsblatt

des ETC (KID) zur Verfügung gestellt werden. Die rechtliche Dokumentation kann auf Anfrage von Amundi bezogen werden. Die Verbreitung dieses Dokuments und das Angebot oder der Verkauf der ETC-Wertpapiere können in bestimmten Rechtsordnungen gesetzlich beschränkt sein. Eine Beschreibung bestimmter Beschränkungen für die Verbreitung dieses Dokuments entnehmen Sie bitte dem Basisprospekt. Die Anleger sind dem Bonitätsrisiko des Emittenten ausgesetzt.

In EWR-Mitgliedstaaten ist der Inhalt des vorliegenden Dokuments von Amundi nur zur Verwendung bei professionellen Anlegern (im Sinne der EU-Richtlinie 2004/39/EG) genehmigt und darf nicht öffentlich verbreitet werden.

Die in diesem Dokument verwendeten Indizes und die zugehörigen Marken sind das geistige Eigentum der Indexsponsoren und/oder ihrer Lizenzgeber. Die Indizes werden unter Lizenz der Indexsponsoren verwendet. Die Fonds, die auf den Indizes basieren, werden in keiner Weise von den Indexsponsoren und/oder ihren Lizenzgebern gesponsert, unterstützt, vertrieben oder beworben, und weder die Indexsponsoren noch ihre Lizenzgeber können diesbezüglich haftbar gemacht werden. Die in diesem Dokument genannten Indizes (der „Index“) werden von Amundi nicht gesponsert, gebilligt oder vertrieben. Amundi übernimmt diesbezüglich keine Verantwortung.

Die Informationen gelten als zu dem unten angegebenen Datum zutreffend. Eine Vervielfältigung ist ohne schriftliche Einwilligung von Amundi verboten.

Österreich:

Für Amundi ETF: Die aufsichtsrechtlichen Unterlagen der in Österreich zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Fonds sind kostenlos als gedruckte Exemplare erhältlich bei Société Générale, Niederlassung Wien, Prinz Eugen Straße 8, 10/5/Top 11, A-1040 Wien, Österreich, die als Zahlstelle und steuerlicher Vertreter fungiert, und unter www.amundiETF.com.

Für Lyxor ETF: Die aufsichtsrechtlichen Unterlagen der in Österreich zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Fonds sind kostenlos als gedruckte Exemplare erhältlich bei: Erste Bank der  sterreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, Österreich, die als fungiert Zahlstelle und steuerlicher Vertreter sowie unter www.amundiETF.at

MSCI-Hinweis

Die MSCI-Indizes sind alleiniges Eigentum von MSCI. MSCI und die MSCI Indexbezeichnungen sind Dienstleistungsmarken von MSCI oder ihren verbundenen Unternehmen und wurden für die Nutzung zu bestimmten Zwecken durch die Verwaltungsgesellschaft lizenziert. Keine der MSCI-Parteien übernimmt gegenüber der Emittentin oder den Inhabern des Teilfonds oder sonstigen natürlichen oder juristischen Personen weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Zusicherung oder Gewährleistung dafür, dass eine Anlage in Fonds im Allgemeinen oder in den Teilfonds im Speziellen empfehlenswert ist oder dass die MSCI-Indizes geeignet sind, die entsprechende Aktienmarkt-Entwicklung abzubilden. Die vollständigen Hinweise finden Sie auf www.msci.com/notice-and-disclaimer.

S&P Dow Jones Indices-Hinweis

Standard & Poor's® und S&P® sind eingetragene Handelsmarken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“), und DJIA®, The Dow®, Dow Jones® und Dow Jones Industrial Average sind Handelsmarken von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Diese Handelsmarken wurden für den Gebrauch durch SPDJl lizenziert und für bestimmte Zwecke vom Lizenznehmer weiterlizenziert. Der Teilfonds wird weder von SPDJl noch von Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen (zusammengefasst als „S&P Dow Jones Indices“ bezeichnet) gesponsert, indossiert, verkauft oder beworben. Die vollständigen Hinweise finden Sie auf www.spglobal.com.

Amundi Asset Management

SAS, Französisch für "Société par Actions Simplifiée" - mit einem Aktienkapital von 1 143 615 555 €

Von der französischen Finanzaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 04000036 zugelassene Vermögensverwaltungsgesellschaft

Hauptsitz: 91-93, boulevard Pasteur, 75015 Paris - Frankreich

Postanschrift: 91, boulevard Pasteur, CS 21564, 75730 Paris Cedex 15 - Frankreich

Sirene Nr. 437 574 452 RCS Paris

Vertrauen
muss verdient werden

Amundi
ASSET MANAGEMENT